



Clubmitteilungen

Erster Kieler Ruder-Club von 1862 e.V.

1. Dezember 2023 - Februar 2024 - 97. Jahrgang

HEINRICH

das-schuerlebnis.de



IHR SCHUHHAUS IN KIEL.

FÜNF MAL IN KIEL: HOLTENAUER STRASSE
SOPHIENHOF CITTI-PARK
HOLSTENSTRASSE ALTER MARKT



Inhalt

Lieber Leser,.....	5
<i>Einladung zur Mitgliederversammlung</i>	7
Die neuen Mitgliedsbeiträge	8
Berichte zur Mitgliederversammlung	9
Helferaufruf Kieler Coastal Regatta	18
Grünkohlessen 2024	20
Spenden	22
Neue Mitglieder	22
Neuordnung Gemeinschaftsarbeit	22
Anpassung der Ruderordnung.....	23
Umsetzung der neuen Ruderordnung im Fahrtenbuch	24
Ruderabzeichen im EKRC.....	26
<i>Chronik 50 Jahre Frauenrudern im EKRC</i>	27
Ernährung im Sport	28
Mit dem EKRC zum Westensee	30
Die Jugend im Winter	35
Ergo Cup.....	37
Einladung zur Jugendhauptversammlung.....	38
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!	41
EKRC Sommerplan.....	42
EKRC-Terminkalender 2024.....	43
Regattatermine	44
Siegerstatistik 2023	45
Ewige Bestenliste seit 1862	46
Kilometerstatistik 2023	48
Bootsstatistik 2023.....	49
Der Vorstand des EKRC.....	50
Impressum	50

Bildseiten:

Titel:	Unsere Ergo-Kämpfer in Rendsburg
3. Umschlagseite:	Weitere Impressionen vom Grünkohlessen
Rückseite:	Männer die auf Regen schauen

Die Fotos in dieser Ausgabe stammen von: Hans-Martin Hörcher, Daniela Schmitt, Bernd Klose, Mark-Leon Neumann-Neurode



Paulsen & Thoms GmbH

seit 1927

Ihr kompetenter Partner für ein ganzes Autoleben.

3 x für Sie vor Ort !

FordStore I
Paulsen & Thoms GmbH
Stormarnstraße 35
24113Kiel
Tel.: 0431/64950

Autozentrum Ostufer
Klausdorfer Weg 167
24148Kiel
Tel.: 0431/720820

Paulsen & Thoms
Kronshagen GmbH
Eckernförder Straße 274
24119Kronshagen
Tel.: 0431/8881110

www.ford-paulsen-und-thoms-kiel.de

www.ford-ostufer-kiel.de

www.ford-paulsen-und-thoms-kronshagen.de/

**MILCH43
entwickelt,
gestaltet
und fertigt
werbung**

0431 2209890 milch43.de

Lieber Leser,

Mit diesem Heft erhaltet Ihr, wie gewohnt, die Einladung zur **Mitgliederversammlung**. Diese ist immer die am schwächsten besuchte Clubveranstaltung im Jahreskalender. Wir vom Vorstand nehmen dies als Zeichen, dass alles läuft. Denn wenn es etwas »zu meckern« gäbe, würden sicherlich mehr von Euch teilnehmen, um ihren Unmut kundzutun. Aber auch ohne Kritik seid Ihr natürlich zu dieser Veranstaltung herzlich willkommen, denn auch Lob nehmen wir für unsere Arbeit jederzeit gerne entgegen 😊.

Auch die Jugend hält ihre Versammlung ab. Die Einladung zur Jugendversammlung findet Ihr auf Seite 38.

Der Veranstaltungskalender des EKRC begann in gewohnter Weise mit dem traditionellen **Grünkohlessen**. Nachdem in der Vergangenheit auf bewährte Veranstaltungslokale zurückgegriffen wurde, hatte unsere Vergnügungswartin Mut bewiesen und in diesem Jahr eine neue Location ausgewählt. Lest ab Seite 20, wie diese Wahl bei den Teilnehmern angekommen ist.

Die neue Saison bringt einige Neuerungen in Sachen Gemeinschaftsarbeit und der Ruderordnung. Ab Seite 22 könnt Ihr Euch über die Neuerungen informieren, die wir auch auf der Mitgliederversammlung noch einmal erläutern.

Der Frühling steht draußen in den Startlöchern. Zeit, sich schon einmal mit den Planungen für den **Sommerprogramm** auseinanderzusetzen. Den vorläufigen Trainingsplan findet Ihr auf Seite 42, danach den Terminkalender für das kommende Jahr. Auch die Wanderfahrten könnt Ihr dort schon einmal nachlesen. Auf Seite 44 haben wir darüber hinaus auch einige Regatten zusammengestellt, auf denen der EKRC mit den unterschiedlichen Zielgruppen vertreten sein wird.

Ach ja: In diesem Sommer wollen wir einen neuen Anlauf in Sachen **Kieler Coastal-Regatta** unternehmen, dieses Mal an einem attraktiveren Termin im Rahmen der Kieler Woche. Auf Seite 18 findet Ihr einen Aufruf mit der Bitte um Unterstützung. Merkt Euch den Termin schon einmal vor, Eure Hilfe ist in den verschiedensten Disziplinen willkommen!

Auch die **Jugend** war diesen Winter wieder kreativ aktiv. Ab Seite 35 findet Ihr einen Rückblick auf die vielseitigen Aktivitäten.

Was gibt es sonst noch in diesem Heft? Hinten natürlich wieder jede Menge **Zahlen zur vergangenen Saison**. Neben Kilometerlisten für Ruderer und Boote natürlich die verschiedenen Sichten auf die Medaillenspiegel.

So, nun erwarten Euch möglichst zahlreich zur Mitgliederversammlung. Diese findet in diesem Jahr etwas später statt, als gewohnt, so dass wir uns bereits vorher alle zum **Anrudern** am 31. März auf dem Wasser treffen.

Bis dahin genießt die Tage, legt noch einen Endspurt im Wintertraining ein. Bis bald!

Hans-Martin Hörcher



Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Förde Sparkasse ganz besonders in diesem Bereich.

Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Weil's um mehr als Geld geht.
foerde-sparkasse.de



Förde Sparkasse

Einladung zur Mitgliederversammlung

Erster Kieler Ruder-Club von 1862 e.V.

Donnerstag, 4. April 2024, 19:00 Uhr

im Clubhaus (Anton Willer Saal)

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
 2. Feststellung der Tagesordnung
 3. Feststellung der Anzahl der Anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder
 4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 23. März 2023, veröffentlicht in den Clubmitteilungen 2/2023.
Die ungekürzte Fassung liegt zur Einsicht im Jugendraum aus.
 5. Jahresberichte:
 - Schatzmeister: Kassenbericht 2023
 - Die Berichte des Vorsitzenden sowie der weiteren Vorstandsmitglieder sind in dieser Clubmitteilung veröffentlicht.
 6. Aussprache über die Berichte
 7. Bericht der Kassen- und Rechnungsprüfer
 8. Entlastung des Vorstandes
 9. a) Vorstellung des Haushaltsplans 2024
b) Genehmigung des Haushaltsplanes 2024
 10. Neuwahlen:
 - Geschäftsführender Vorstand
 - a) Vorsitzender
 - b) Stellv. Vorsitzende Sport
 - c) Ruder- und Trainingswart
 - d) Hauswart
 - e) Schriftwart
 - f) Boots- und Gerätewart
 - g) Pressewart
 - h) Vergnügungswart/in
 - Kassen- und Rechnungsprüfer
- Wahlvorschläge können schriftlich bis zum 21. März 2024 beim Ältestenrat eingereicht werden.
11. Jugendabteilung: Vorstellung des Jugendvorsitzenden

Aus Vorstand und Redaktion

12.Anträge:

- Auf Basis des Beschlusses der Mitgliederversammlung 2022 beantragt der Vorstand die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zu 2025 um 2,5%. Die daraus resultierenden neuen Beiträge findet Ihr im Anschluss.

13.Termine

14.Verschiedenes

- Neuordnung der Gemeinschaftsarbeit:
Der Vorstand stellt die Anpassungen an den Vorgaben zur Gemeinschaftsarbeit vor. Details hierzu auf Seite 22.
- Anpassung der Ruderordnung auf Grund der Einführung der DRV-Ruderabzeichen. Details siehe Seite 23.

Nach der Sitzung des Vorstandes am 29.02.2024 schlägt dieser für die Wahlen folgende Mitglieder vor:

Geschäftsführender Vorstand:

- | | | |
|------------------------------|------------|-------------|
| a) Vorsitzender | Wiederwahl | Bernd Klose |
| b) Stellv. Vorsitzende Sport | Wiederwahl | Gaby Schulz |

Beisitzer:

- | | | |
|--------------------------|------------|---------------------|
| c) Hauswart | Wiederwahl | Marc Lorenz |
| d) Schriftwart | Wiederwahl | Frank Engler |
| e) Boots- und Gerätewart | Wiederwahl | Sven Lorenzen |
| f) Pressewart | Wiederwahl | Hans-Martin Hörcher |
| g) Vergnügungswart/in | Neuwahl | ? |

Kassen- und Rechnungsprüfer:

Ulrike Zumegen
Jörg Steffens

Bernd Klose

Vorsitzender

Die neuen Mitgliedsbeiträge

Stimmt die Mitgliederversammlung dem obigen Antrag des Vorstandes zur Erhöhung der Beiträge zu, ergeben sich für 2025 folgende Beiträge:

- aktives Mitglied, nicht in Ausbildung: ~~404€~~ 414€
- aktives, in Ausbildung befindliches Mitglied bis 26 Jahre: ~~196€~~ 200€
- jugendliches Mitglied unter 18 Jahren: ~~152€~~ 156€
- auswärtiges Mitglied: ~~126€~~ 130€
- passives Mitglied: ~~228€~~ 234€
- Firmenbeitrag: ~~336€~~ 344€

Berichte zur Mitgliederversammlung

Vorsitzender des EKRC – Bericht 2023

Liebe Clubmitglieder,

traditionell begann das Ruderjahr 2023 mit der Grünkohlwanderung inclusive des „Carl-Storjohann-Gedächtnislaufs“. Das Ereignis liegt nun aber schon längere Zeit zurück, so dass ich das diesjährige Treffen zum Anlass nehmen möchte, das abgelaufene Ruderjahr Revue passieren zu lassen.

Unsere Vergnügungswartin bewies Mut, den Ort der o.a. Veranstaltung nach Nortorf zu verlegen, weit über den bisher üblichen Radius hinaus. In „Kirchspiels Gasthof“ durften alle Anwesenden ein außerordentlich schmackhaftes Grünkohlessen in sehr gemütlichem Ambiente genießen, hatten die ausgedehnte Wanderung und der Lauf doch für ausreichend Hunger gesorgt. Auch Clubmitglieder, die dem Grünkohl und seinen deftigen Beilagen nicht so zugehtan sind, wurden mit einem delikaten Linsencurry verwöhnt.

Der TuS Nortorf stellte den leider nur 4 Aktiven nicht nur eine warme Umkleide- und Duschköglichkeit zur Verfügung, sondern auch eine sehr gute 400m Tartanbahn, deren Nutzung der Ortsunkundigkeit geschuldet war. Eine durch das Gelände führende und abwechslungsreichere Strecke war in diesem Jahr noch nicht zu finden.

Zu diesem ersten gemeinsamen Clubereignis im neuen Jahr möchte ich gern eine erste Randbemerkung loswerden. Auf vielen Kanälen - Clubmitteilung, Homepage, Klubraum-App UND schriftliche Einladung - wurde auf die Veranstaltung hingewiesen. Es fanden aber nur 65 Club-Mitglieder den Weg nach Nortorf. Vermisst wurden vor allem die vielen neuen Mitglieder der letzten Jahre, womit sich natürlich bei den Verantwortlichen die Frage stellt, warum wir **Euch nicht erreichen?**

Dieses Phänomen zeigt sich leider auch bei den anderen Clubaktivitäten, womit ich mit dem Anrudern 2023 beginnen möchte. Der Sonntagmorgen erwies sich mit seinem blauen Himmel und viel Sonne, nach Tagen des Regens und Sturms, geradezu prädestiniert, die Rudersaison zu eröffnen. Unsere im September 2022 erstmalig durchgeführte Coastal-Regatta nahmen wir zum Anlass, diese nun auch olympisch gewordene Bootsklasse in unseren Bootsbestand aufzunehmen. So konnten wir an diesem Tag zwei Coastal-Einer und einen Coastal-Zweier taufen. Alle drei Boote hören auf die Namen der griechischen Winde: Notos (Südwind), Boreas (Nordwind) und Aiolos (Herrscher der Winde). Anschließend konnten alle Teilnehmenden es sich auf der Terrasse bei einem kleinen Imbiss und/oder einem Getränk gemütlich machen, wobei die Sonne den Rücken schön warm hielt.

Der erste Ruderanfängerkurs hatte wiederum viele Interessierte in den Club geführt, um den Rudersport zu erlernen und, meine Randbemerkung aufgreifend, die vielen Möglichkeiten des gemeinsamen Sporttreibens intensiv zu erleben **und** zu leben. Nehmt die Möglichkeiten wahr, an Tages- oder Wanderfahrten, an der internen Regatta, beim An- oder Abrudern, möglicher-

Aus Vorstand und Redaktion

weise beim ambitionierten Rudern (Langstrecken-Regatten) oder dem Pellkartoffelessen dabei zu sein und auch ggf. aktiv mitzugestalten.

Ihr seid alle sehr herzlich dazu eingeladen! Nehmt die Chance wahr, Teil einer wirklich tollen Rudergemeinschaft zu sein! Der Club ist und will kein Dienstleister sein, der euch nur Boote zur Verfügung stellt.

Apropos Boote: Dank der exzellenten Arbeit unseres Bootsbauers Andreas Stranghöfner sind unsere Boote immer einsatzbereit. Doch im Detail, und hier insbesondere bei den Gigbooten, ist bezüglich der Pflege und des sachgemäßen Umgangs noch viel (!!!) Luft nach oben. Exemplarisch dazu: Boote werden nicht diagonal über die Stegkante aus dem Wasser gezogen. Dazu gibt es am Stegkopf die entsprechende, von Kuno eingebaute, Teflonschiene, die das Herausziehen des Bootes wesentlich leichter und „verletzungsfreier“ (für Boot und Mensch) gestalten lässt.

Rollschienen müssen (!!!) grundsätzlich sand- und salzfrei und Dollen mit allen Klickies versehen sein. Der hohe Einsatz der Boote erfordert eine besonders intensive Pflege und dazu gibt es die entsprechenden Gemeinschaftsarbeiten, bei denen in den letzten Jahren aber immer nur die altbekannten Mitglieder anwesend waren. Aus diesem Grund hat der Vorstand bezüglich jener Arbeiten die Grundlagen für die von jedem aktiven Mitglied zu leistenden Arbeiten geändert (s. hierzu entsprechende Beschlussfassung auf Seite 22).

Regatten: Den Start dazu gab der Masters-Achter beim „Head of the River Amstel“, der in der Kategorie (= F und G) immerhin den 6. Platz erruderte. Eine Woche später, beim „Heiningen-Cup“, startete der Frauen-Achter mit Trainer Felix Eckel. Beim „Heiningen-Cup“ sind 4 Rennen zu bestreiten, die das Team für sich zufriedenstellend absolvierte.

Die weiteren sportlichen Erfolge entnehmt ihr dem Bericht von Gaby, wobei ich an dieser Stelle aber auf keinen Fall versäumen möchte, unsere beiden, im Nationaltrikot startenden, Aktiven, Finja und Oskar, noch einmal für ihre herausragenden Ergebnisse ganz herzlich zu gratulieren!

Der Abschluss der Regattasaison findet traditionell in Hamburg beim „Fair-Cup“ statt, bei dem der EKRC mit 2 Club-Achtern, einem Sechser und einem Vierer an den Start ging und die Rennen auch erfolgreich abschloss.

Sommerfest: Dieses stand 2023 ganz im Zeichen des Jubiläums „50 Jahre Frauen-Rudern im EKRC“. Anfangs von einigen noch kontrovers diskutiert, wurde es am Ende eine großartige Würdigung. Unser neuer Renn- 4x „Heiner Ketelsen“ wurde von Frau Doris König, der Tochter des Namensgebers, getauft. Auch im erstmalig ausgetragenen Club-Frauen-Einer sowie Club-Frauen- 2er manifestierte sich die Besonderheit dieses Jubiläums.

Anlässlich dieses Ereignisses hat Grommeck (Harald Schulz) mit tatkräftiger Unterstützung von Sabine Gödtel eine Festschrift herausgebracht, die noch einmal die 50 bewegten Jahre sehr deutlich in Erinnerung rufen. Manch alter Herr wird sich insbesondere ob der Entscheidungsfindung zur Aufnahme der Frauen in den Club und der damaligen Argumentationen bezüglich des Für und Wider an

den Kopf fassen (hierzu CM III/2023). Grommeck, vielen Dank für Deine Initiative und euch beiden, Sabine und dir, für euer großes Engagement!

Jugend: Was im Trubel zum o.a. Jubiläum etwas untergegangen zu sein scheint, ist die Tatsache, dass die Jugendabteilung ihr 100jähriges Bestehen zu feiern hatte. Vielleicht mag es an der vornehmen Zurückhaltung unserer jüngsten Mitglieder liegen, geflissentlich darüber hinweggesehen zu haben. Von "jungen Wilden" haben wir im Club aber wirklich nichts zu fürchten, umgibt sie doch häufig eine etwas verstrahlte Aura, häufig des Anstoßes bedürftig, ein wenig dynamischer aufzutreten. Hier scheint Grommeck, der sich dank Rentnerdasein seit der letzten Rudersaison um die Kinder- und Jugendgruppe kümmert, der richtige Mann am richtigen Ort zu sein. In seiner bekannten Art und Weise weiß er alle Beteiligten in ihrer individuellen Motivation und ihrem Leistungsvermögen richtig anzusprechen. Dies trägt dazu bei, dass viele ihre KlassenkameradInnen ansprechen, doch einmal im Club vorbeizuschauen und gegebenenfalls mitzumachen. Mit Ariane, Sigggi, Kaller, Simon und Johann hat er die beste Unterstützung gefunden, die Kinder und Jugendlichen für das Rudern und den Club zu begeistern. Euch allen vielen Dank!!

Pellkartoffelessen: Wir haben es selbstverständlich geschafft, einen würdigen Rahmen für alle zu Ehrenden und Sieger zu schaffen. Dies bedarf einer Zeit, die so lang ist, wie die Zahl der zu Ehrenden und der Sieger und Siegerinnen. Ehre wem Ehre gebührt! Mehr gibt es meinerseits dazu nichts zu sagen.

Ich wünsche allen Aktiven für die kommende Saison viele schöne gemeinsame (!!) Ausfahrten und Feste sowie großartige und zufriedenstellende Regattaergebnisse und den neuen Mitgliedern mehr Mut und Motivation, aktiv am Clubleben teilzunehmen.

Bernd Klose

Stellvertretende Vorsitzende Sport – Bericht 2023

Hinter uns liegt erneut eines der sportlich erfolgreichsten Jahre in der Vereinsgeschichte des Erster Kieler Ruder-Club von 1862 e.V.

Anne Klose hat mit dem Sieg bei der Deutschen Indoor-Ergometer-Meisterschaft in der Klasse Frauen PR3 II W im Februar die erste große Medaille der bis dahin jungen Saison errungen.

Finja hat ihre Saisonvorbereitung mit einem Trainingslager in I-Erba gestartet, während Oskar wegen seines Studiums und anstehender Prüfungen sich im heimischen Hamburg auf die Saison vorbereitet hat.

Bei der Deutschen Kleinbootmeisterschaft in Brandenburg platzierte Oskar sich gut in der Rangliste, Finja hingegen erwischte einen schlechten Einstieg und hatte aufgrund der nach Vorleistungen gesetzten Mannschaften eigentlich schon zu dem Zeitpunkt gewusst, dass eine WM-Nominierung nur direkt durch Sieg im 2x oder 2- auf der U23 Meisterschaft zu erreichen sein wird.

Sie hat dann mit ihrer Mülheimer Partnerin bei der DM U23 ein fulminantes Rennen im 2x B LG mit Sieg über das vom Verband gesetzte Boot gefahren und so die Teilnahme im 2x B LG bei der WM in Bulgarien errungen. Dort gab es

Aus Vorstand und Redaktion

dann in dieser olympischen Bootsgattung einen tollen 4. Platz hinter Weltcup-erfahrenen Crews.

Oskar hat den Durchmarsch über den Deutschen Meistertitel U 23 im 4x- LG der Männer zur Teilnahme an den Weltmeisterschaften gemacht und erneut die Silbermedaille hinter den wieder einmal überragenden Italienern errungen.

Bernd Klose und Jogi Moll haben sich mit den Siegen in Südafrika bei der World Masters Regatta den Traum von jeweils 2 Siegen erfüllt.

Markus hat auch in diesem Jahr bei den Euro-Masters in München fast alles gewonnen.

Erfreulich ist, dass aufgrund des Engagements von erfahrenen Regattaaktiven viele neue und auch langjährige Mitglieder die Chance bekommen, an den Rennrudersport herangeführt zu werden. Siege beim Fari-Cup im Spätherbst waren der verdiente Lohn für ein regelmäßiges Training in den Sommermonaten.

Beim Jugendtraining hat sich auch viel getan. Im Spätherbst konnten dann die im gesamten Geltungsbereich des DRV gültigen Ruderabzeichen in Bronze und Silber an 18 stolze Jugendliche übergeben werden. Wir haben hier unsere bis dahin praktizierte Ruderprüfung an das dreistufige Ausbildungssystem des Deutschen Ruderverbandes angepasst. Für die Zukunft hat diese aktuelle Form der Ausbildung auch für die erwachsenen Aktiven Bestand.

Über die Einführung der Klubraum-App zur Organisation u.a. des Sports im EKRC wird sicher an anderer Stelle berichtet.

Das Jahr 2023 stand auch für 50 Jahre Frauen-Rudern im EKRC. Im Laufe dieser 50 Jahre hat sich die Mitgliedschaft in Richtung Hälfte Frauen-Hälfte Männer verändert und leistungssportlich gab es viele Jahre, wo Medaillen und Platzierungen auf großen Meisterschaften ausschließlich durch Frauen und Juniorinnen errungen wurden.

Die frisch aus der Taufe gehobene Coastal Regatta fand aufgrund zu geringer Nachfrage in diesem Jahr nicht statt, bekommt aber in 2024 mit attraktiverem Termin erneut eine Chance.

Neben dem Harz-WE (Februar), unserem bewährten Anfänger-Kurs (April/Mai), Rudern gegen Krebs (Juni), Stadtachter, Skifftag (Juli), U30 rudern, Jugendwanderfahrt, Sommerfest mit interner Regatta und Bootstaufe vom Renn4x- ‚Heiner Ketelsen‘ gibt es neuerdings auch einen Tanzkurs.

Neben all diesen tollen Aktionen fand das regelmäßige Rudern am Club statt. Engagierte Übungsleiter, eine nimmermüde Nina zur Koordination, eine schöne Gastronomie für den Ausklang des Abends.

Harald Schulz widmet sich nach wie vor der Breitensport-Jugendabteilung und Mark-Leon Neumann-Neurodde wächst langsam in das Aufgabenfeld von Cheftrainer Hauke Bartram hinein.

Unsere steigende Anzahl zahlender und rudernder Mitglieder hat eine Dimension erreicht, die uns an den Rand der Leistungsfähigkeit bringt. Ich kann mich

da aus dem Vorjahr nur wiederholen: Wir investieren seit einigen Jahren enorm in den Bootspark, um dem Anspruch der Mitgliedschaft gerecht zu werden. Früher gehörte es zum guten Ton, Mitglied des EKRC zu sein, heute ist nahezu jedes Neumitglied ein aktives. Auch die intensive Nutzung der Ergometer ist nur möglich, wenn Defekte an den Geräten gemeldet werden, Batterien vor ihrem Auslaufen getauscht werden und Holme, Griffe etc. nach Gebrauch gereinigt werden. Auch das Krafttraining sollte für jeden Aktiven so beginnen, dass er sich die Gewichte frei wählen kann und nicht die Scheibenberge des vorangegangenen Trainings erst einmal abbauen muss.

Durch die immer intensivere Nutzung der Geräte im Winter muss hier in Kürze auch in Wartung und Erneuerung investiert werden.

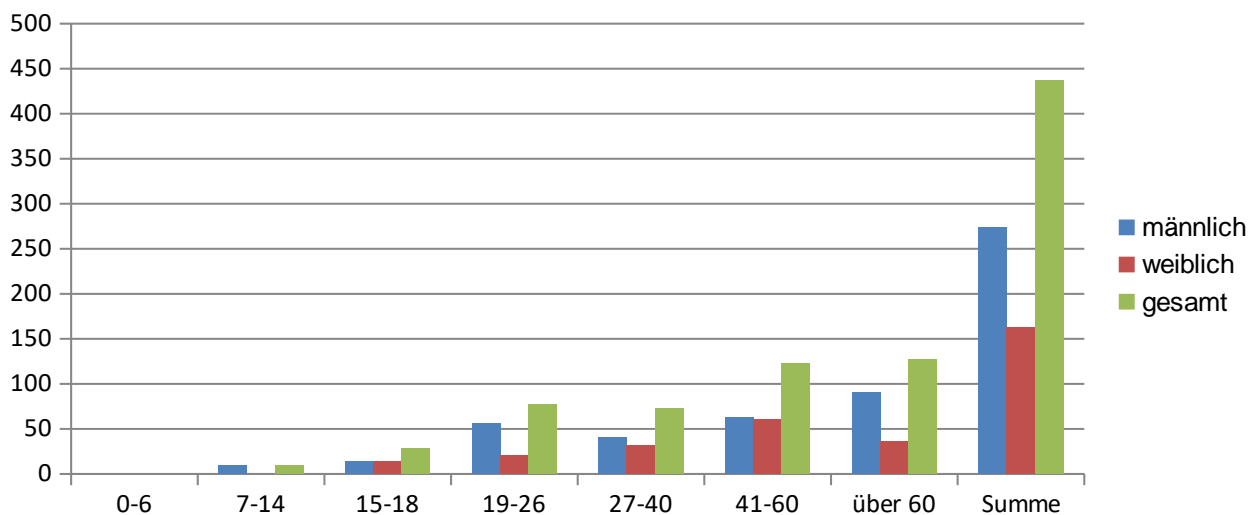
Gerade im Wintertraining schafft der EKRC durch gruppenübergreifendes Training eine soziale Nähe der Aktiven. Die ‚funktionale Gymnastik‘ bringt alle Altersgruppen auf Trab und an die Grenzen der Beweglichkeit. Das stärkt das ‚wir‘-Gefühl und erleichtert das Verständnis füreinander.

Wenn jeder die Belange und Wünsche des anderen zu verstehen und zu unterstützen versucht und alle gemeinsam anpacken, dann sind wir auf dem richtigen Weg.

Gaby Schulz

Stellvertretende Vorsitzende Verwaltung – Bericht 2023

Zum 31.12.2023 hatten wir eine Mitgliederzahl von 437 (274 männliche und 163 weibliche Mitglieder), das ist fast identisch wie im Jahr zuvor. Die Altersverteilung stellt sich wie folgt dar:



2023 sind 43 neue Mitglieder zu uns gekommen. Eine Übersicht über die altersmäßige Verteilung der Neumitglieder sieht Ihr in dieser Tabelle:

Aus Vorstand und Redaktion

< 14 J.	15 - 18 J.	19 - 26 J.	27 - 40 J.	41 - 60 J.	> 60 J.	Summe
m / w	m / w	m / w	m / w	m / w	m / w	m / w
2 / 0	4 / 7	6 / 3	6 / 3	5 / 6	1 / 0	24 / 19

Erfreulich ist, dass wieder viele Jugendliche und junge Erwachsene den Weg in den EKRC gefunden haben. Auch durch die Kooperation mit Preetz stießen Jugendliche der dortigen Ruderleistungsgruppe zum EKRC. Sie heißen wir herzlich willkommen.

Ebenfalls erfreulich, dass einige ehemalige Mitglieder wieder eingetreten sind. Sie haben wohl festgestellt, dass – frei nach Lorient – ein Leben ohne EKRC möglich, aber sinnlos ist.

Den 43 Neumitgliedern stehen nun allerdings auch 46 Austritte gegenüber.

Auffallend ist, dass es sich bei den Austritten größtenteils um Mitglieder handelt, die schon länger nicht mehr aktiv rudern. Dies aus gesundheitlichen Gründen oder weil kein Interesse mehr am Rudern besteht. Und vielleicht kommen jetzt auch einfach finanzielle Gründe dazu, die jemanden zum Austritt bewegt haben.

Leider ist es 2023 nicht gelungen, aus den Ruderkursen so viele Interessierte an uns zu binden, wie das in den letzten Jahren der Fall war. So sind aus dem ersten Kurs letztendlich nur sieben Personen eingetreten (von 20). Und von diesen haben drei bereits wieder die Kündigung eingereicht. Hier muss dringend überlegt werden, was geändert werden kann: muss die Ausbildung an sich überdacht werden? Wie gelingt es, die Neuen in den allgemeinen Ruderbetrieb und ins Clubleben zu integrieren?

Ein Aspekt des Problems ist aber auch, dass es aufgrund der mangelnden Verfügbarkeit von Trainern und Ausbildern mitunter schwer ist, die Neulinge und auch engagierte Fortgeschrittene gezielt weiterzubilden. Also, liebe Mitglieder, geht in Euch und überlegt, ob Ihr unseren Club (der ja auch der Eure ist) hier nicht in irgendeiner Art unterstützen wollt und könnt.

Dann ist im leider letzten Jahr mit Frank „Kuddl“ Roggenbrodt ein langjähriger, überaus verdienstvoller und erfolgreicher Ruderkamerad verstorben. Er hat durch sein Wirken über fast 50 Jahre den Club geprägt und mitgestaltet. Der EKRC wird sein Andenken immer in Ehren halten.

Zum Schluss bleibt mir nur übrig, allen für die kommende Saison wie immer viel Vergnügen bei allen Aktivitäten auf dem Wasser und an Land zu wünschen, verbunden mit einem engagierten und freundlichen Miteinander.

Sabine Gödtel

Schatzmeister – Bericht 2023

Neu im Amt wurde ich von meiner Vorgängerin Helga Puschendorf schon seit dem 1.1.2023 in die Materie eingearbeitet und kann daher auch für das erste Quartal 2023 Auskunft geben und Rechenschaft ablegen.

Der Zustand der Buchhaltung des EKRC war bei Übergabe einwandfrei, das Programm zur Erstellung der Buchhaltung allerdings etwas in die Jahre gekommen. 2023 wurde noch weiterhin damit gebucht, ab dem 1.1.2024 wird eine neue, etwas umfangreichere Software verwendet, da die Buchung mit Mehrwertsteuroption noch umfangreichere Auskunftspflichten gegenüber dem Finanzamt erfordert.

Die finanzielle Situation des Vereins ist geordnet, alle Ausgaben konnten aus den laufenden Konten beglichen werden, der Etatentwurf für 2023 wurde in weiten Teilen eingehalten. Ein Sonderfall war die Erneuerung der Abwasserhebeanlage, die so im Etat nicht vorgesehen, aber dringend geboten war.

Der Entwurf für 2024 wird in der Jahreshauptversammlung vorgestellt, er trägt vor allem der beschlossenen Beitragserhöhung Rechnung. Größere Ausgaben sind in 2024 bisher nicht zu erwarten, gleichwohl werden wir zukünftig Rücklagen für die Sanierung der Wanderbootshalle bilden müssen und werden damit in 2024 schon anfangen.

Offene Zahlungsverpflichtungen bzw. Zusagen sind nur in geringen Umfang am 31.12. vorhanden, so dass die zur diesjährigen JHV vorliegenden Zahlen ein aktuelles Bild ergeben. Die Prüfung der Buchhaltung durch Vereinsmitglieder hat keine Beanstandung ergeben, siehe getrennter Bericht.

Claus Heinrich

Boots- und Gerätewart – Bericht 2023

Liebe Ruderer,

der Beginn der neuen Saison steht kurz bevor. Alle Aktiven freuen sich, endlich wieder mit den Booten aufs Wasser gehen zu können. Doch zunächst möchte ich mich aber noch einmal ausdrücklich bei unserem Bootsbauer Andreas Stranghöner bedanken. Andreas hat in unserer kleinen Werkstatt mit viel Hingabe und Mühe unsere lädierten Boote wieder fit gemacht. Auch der „Krischan“ strahlt wieder in frischer Farbe.

Für die neue Saison würde ich mir als Bootswart von allen Ruderern gern etwas wünschen:

Wenn ihr aus der Werkstatt Werkzeug entnehmt, bringt es bitte wieder dorthin, wo ihr es hergeholt habt, sprich aus dem Schrank oder an die Werkzeugwand. Nicht einfach auf die Werkzeugbank legen. Wenn etwas fehlt, bitte eine Nachricht schreiben. Es wird für Ersatz gesorgt.

Wenn ihr die Boote aus dem Regal holt, legt doch die Boote zunächst auf die Böcke und kontrolliert die Beschaffenheit der Boote. Viele kennen ihre eigenen Einstellungen bei den verschiedenen Booten, wie Stemmbrett und Dollenhöhe. Im letzten Jahr haben wir sehr viele von den roten Clips nachkaufen müssen. Wenn diese Clips erst auf dem Wasser nach oben oder unter versetzt werden, fallen sie häufig ins Wasser. Sonst kann ich mir nicht erklären, warum so viele nachbestellt werden mussten.

Aus Vorstand und Redaktion

Wir werden uns bemühen, alle Boote zum Beginn der Saison richtig einzustellen. Somit soll vermieden werden, dass nicht „jeder“ an den Booten „rumfummelt“.

Wenn ihr die Boote aus dem Wasser holt und in die Böcke legt, kontrolliert bitte die Rollschienen und achtet auf die Sauberkeit der Boote von innen und von außen. Häufig müssen wir feststellen, dass bei den Booten in den Regalen noch die Dollen geöffnet sind.

Sollten doch bei den Rudereinheiten Schäden entstanden sein, was immer mal vorkommen kann, tragt es bitte auf dem Klemmbrett an der Werkstattür ein.

Wir alle freuen uns auf eine tolle Rudersaison mit intakten Booten.

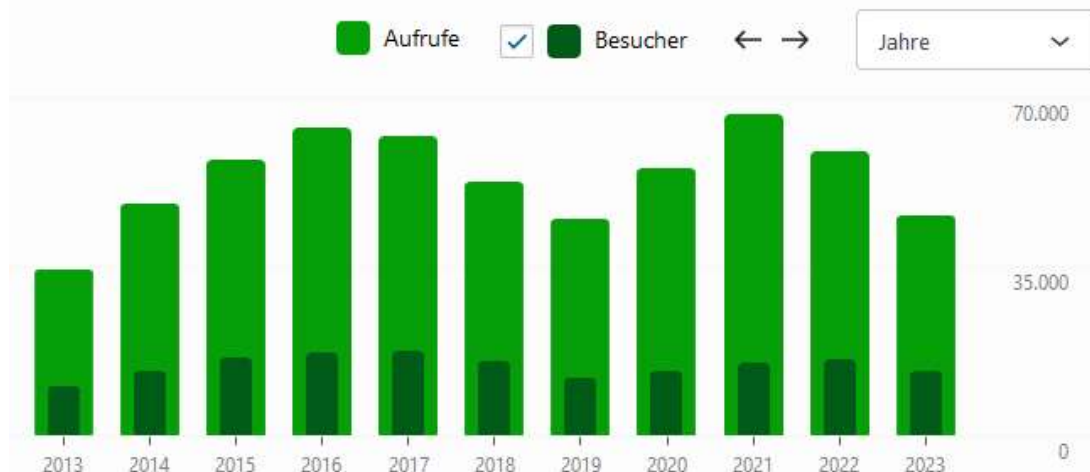
Sven Lorenzen

Pressewart – Bericht 2023

Eigentlich bekommt Ihr das Ergebnis meines Wirkens ja immer hautnah mit, so dass es von meiner Seite nix zu berichten gäbe. Aber irgendetwas fällt mir dann doch immer wieder ein.

Die **Clubzeitung** erschien wie immer in vier Ausgaben, der Umfang von insgesamt ca. 180 Seiten bewegte sich im unteren Bereich des Durchschnitts der letzten Jahre.

Neben den Clubmitteilungen ist die **Homepage** ein wichtiges Informationsmedium für unsere Mitglieder. Diese verzeichnete im vergangenen Jahr ca. 43.000 Seitenzugriffe, ein Wert so niedrig wie seit langem nicht mehr. Ebenso lag die Zahl von 40 Beiträgen im vergangenen Jahr auf niedrigem Niveau. Dank hier an Ulrike Zumegen, die den Großteil der Arbeit an der Homepage übernimmt.



Interessant fand ich auch, von wo auf dieser Erde die Homepage überall gelesen wird. Neben praktisch allen Europäischen Ländern finden wir Zugriffe aus aller Welt, wie z.B. Australien, Ägypten, Cap Verde, Hongkong, Basilien oder Singapur.

Interessant wird es sein, ob sich der abnehmende Nutzungstrend der Homepage in den nächsten Jahren verfestigt. Ein Grund hierfür könnte sein, dass wir mit der **Klubraum-App** im letzten Jahr ein neues Medium zur Organisation un-

sers Clubbetriebes und zur Information der Mitglieder eingeführt haben. Viele Informationen werden hierüber gegeben, so dass die Homepage als aktuelles Informationsmedium etwas zurückgefallen ist. Generell gilt für Veranstaltungen: Ankündigung erfolgt begleitend am Schwarzen Brett und/oder auf der Homepage, Anmeldung erfolgt i.d.R. über den entsprechenden Termin in der App.

Länder	Aufrufe
 Deutschland	43.457
 Vereinigte Staaten	364
 Österreich	219
 Schweiz	193
 Dänemark	189
 Vereinigtes Königreich	104
 Norwegen	100
 Frankreich	93
 Spanien	93
 Kanada	91
 Finnland	79
 Schweden	66
 Niederlande	59

In meinem letztjährigen Bericht hatte ich die Einführung der Klubraum-App angekündigt, verbunden mit einer gewissen Sorge, ob wir die Einführung ohne größere Probleme meistern werden.

Inzwischen erreichen wir mit knapp 300 Nutzern den Großteil der aktiven Mitglieder und organisieren den offiziellen Ruderbetrieb fast vollständig über dieses Medium. Auch Verabredungen zum freien Rudern erfolgen bereits vielfach über dieses Medium. Rückblickend würde ich dieses Thema also als einen großen Erfolg verbuchen.

Nun wünsche ich uns wieder eine tolle Rudersaison mit hoffentlich vielen spannenden Berichten. Ich werde nicht müde, zu wiederholen: Was ich nicht weiß, kann ich auch nicht berichten! Drum, was immer Ihr erlebt, lasst es mich wissen. Neben epischen Berichten sind auch kurze Notizen und ein Handyfoto immer willkommen.

Hans-Martin Hörcher

Vergnügungswartin – Bericht 2023

In 2023 konnte nach den Corona-Jahren endlich wieder ein **Grünkohlessen** ausgetragen werden. Dies fand im Irrgarten in Probsteierhagen statt. Aufgrund des Trends sich so spät wie möglich zu den Veranstaltungen anzumelden, wurde zwei Wochen vor der Veranstaltung aufgrund einer gemeldeten Teilnehmerszahl von unter 50 noch diskutiert, ob die Veranstaltung überhaupt stattfinden kann, auch weil der Irrgarten extra seinen Urlaub für uns verkürzen würde. Glücklicherweise waren am Schluss doch über 70 Personen bei Wanderung, Lauf und anschließendem Grünkohlessen mit Spiel und Tombola anwesend. Das Wetter war leicht nieselnd, was aber der Stimmung keinen Abbruch tat.

Das An- und Abrudern erfreute sich großer Beliebtheit und war jeweils mit 70 – 80 Personen sehr gut besucht.

Einen großen Andrang konnten wir beim **Sommerfest** mit fast 100 Teilnehmenden verzeichnen, ob dies am neuen Design der Einladungskarten lag, ist nicht nachzuvollziehen. 2023 wurde die erste Frauen-Club-Meisterschaft im Einer und Zweier ausgetragen auch um 50 Jahre Frauen-Rudern im EKRC zu feiern. Hier möchte ich gerne insbesondere den Helferinnen meinen Dank aus-

Aus Vorstand und Redaktion

sprechen, da wir wieder einmal feststellen konnten, dass unsere Frauen bei den Hilfeinsätzen zu Clubveranstaltungen als erstes zur Stelle sind und die Männer sich da sehr gerne ziemlich zurückhalten. Des Weiteren muss beim nächsten Sommerfest auch darauf geachtet werden, dass das vegane Hauptgericht von den Fleischessenden nicht wieder versehentlich als Beilage betrachtet wird. Allein schon deshalb, da Nico vom Bootshaus sonst nicht auf seine Rechnung kommt. Insgesamt kann man bei den Anmeldungen im Übrigen einen Trend eher zu fleischloser Kost erkennen. Das Sommerfest war mit der anschließenden Disco im Anton-Willer-Saal insgesamt auf alle Fälle ein rauschendes Fest bis in die frühen Morgenstunden.

Genau so ging es mit dem **Pellkartoffelessen** weiter. In diesem Jahr nahmen gut 140 Personen teil. Da der Anmeldungsendspurt sehr verhalten war, entschieden Vorsitzender und Vergnügungswartin einige Tage vor Anmeldeschluss, die eigentlich mitgeplante Rotunde nicht zu besetzen. Der unschöne Umstand, dass dann dort nur 5 – 10 Personen auf den abgeschiedenen Plätzen sitzen erschien real und war aus verschiedenen Gründen nicht wünschenswert. Da die Rotunde nun unbesetzt war, wurde sie kurzerhand in eine Disco umgewandelt, was dafür sorgte, dass die Feier erst gegen 5 Uhr morgens einen Abschluss fand.

Mein Fazit aus dem Jahr 2023 ist, dass der „Mittelbau“ der Neumitglieder aus den letzten fünf Jahren, insbesondere die 40 – 60jährigen Breitensportler, leider sehr wenig an den Vereinsfeiern teilnimmt. Das ist sehr schade und es wäre schön, wenn sich das ändern würde, um unseren Verein und dessen Kultur weiter zu leben.

Ich werde bei der Mitgliederversammlung mein Amt abgeben und hoffe, es findet sich eine Nachfolge für dieses sehr schöne Ehrenamt.

Daniela Schmitt

als helfer*in bei der kieler coastal regatta
29./30.06.2024

wir brauchen
dich!

KIELER
COASTAL
REGATTA

bootshandling - regattabüro - aufbau - abbau - startzone - motorbootbegleitung
hilf uns, die kieler coastal regatta zu einem erfolg werden zu lassen!

Digitale Information und Kommunikation



Videokonferenz

BARCO **ClickShare**
inside

duramedia *SOLO*



Digital Signage

SPINETIX
THE #1 IN DIGITAL SIGNAGE SOLUTIONS
inside

durasign *FLAT*



www.weyel.de



Raumbuchung

durasign *BOOK*



Ihr Ansprechpartner:



Andreas Harm

Mobil: 0151 43263144

E-Mail: andreas.harm@stuecker-kiel.de

Web: www.stuecker-kiel.de



stücker Büroeinrichtungen GmbH

Holzoppelweg 14

24118 Kiel

Schöne Räume.
Smarte Räume.
stücker Räume.



stücker!

Aus Vorstand und Redaktion

Grünkohlessen 2024

Ende Januar fand das traditionelle Grünkohlessen des EKRC statt, diesmal in einer von Daniela ausgewählten Lokalität in Nortorf. Eine sehr gute Wahl, wie sich herausstellte, denn sowohl das Essen im „Kirchspiels Gasthaus“ war exzellent, als auch die Räumlichkeiten bestens für unsere Veranstaltung geeignet.

63 Club-Mitglieder haben sich in Nortorf eingefunden, um entweder zunächst eine interessante Wanderrunde bei schönstem Winterwetter bei ca. 4 Grad und Sonnenschein zu unternehmen, oder eben am Carl-Storjohann-Gedächtnislauf teilzunehmen. Letzterer Programmpunkt wurde leider nur von 4 Läufern wahrgenommen, so dass der größere Teil zur Wanderung durch den Skulpturenpark Nortorf und weiter über die Feldwege rund um Nortorf aufbrach.

Die unermüdlichen Läufer wurden mangels Ortskenntnis der Einfachheit halber auf die 400 m-Bahn des TuS Nortorf geschickt, der uns freundlicherweise die Räumlichkeiten zum Umziehen und Duschen zur Verfügung stellte. Dort mussten 13 Runden absolviert werden. Ein taktisch kluges Rennen lief Jasper Puls, der über die ganze Distanz Johann Kämpfer den Pacemaker spielen ließ, immer etwa 15-20 m hinter ihm, um dann vor dem Zieleinlauf mit Vollgas etwa zwei Sekunden Vorsprung herauszulaufen.

Der Zieleinlauf sah dann so aus:

- Jasper Puls in 21:18 min
- Johann Kämpfer in 21:20 min
- Jörk Schüssler in 27:15 min
- Dirk Peper in 32:10 min



Vor der Siegerehrung begrüßte Bernd uns und die anwesenden Ehrengäste und Ehrenmitglieder. War im letzten Jahr in seiner Begrüßungsansprache noch von „Achtsamkeit“ die Rede, so war in diesem Jahr die „Unbekümmertheit“ das Thema.



Danach gab es den vorzüglichen Grünkohl mit reichlichen Beilagen, sowie ein ebenfalls sehr leckeres veganes Gemüsecurry. Der Mannschaft des „Kirchspiel-Gasthauses“ wurde mit einem dreifachen Hipp Hipp Hurra für das tolle Essen gedankt.

Weiter ging es mit den Spielen. Es wurde geknobelt, Dart gespielt und gekegelt. Das auf den Spielkarten ebenfalls vermerkte „Schießen“ fiel leider aus, hatte sich der eine oder andere doch

gerade auf diese Disziplin gefreut, weil man sich offensichtlich dabei große Chancen ausmalte. Aber dafür brauchts einen Schießstand, weil in unseren Breitengraden herumballern in freier Natur scheinbar unpopulär ist. Also ohne Schießen.

Aus Vorstand und Redaktion

Die Siegerin nach Punkten, Christane Kaczenski, war dann die Erste, die sich von der Tombola etwas aussuchen durfte. Da Jogi schon die ganze Zeit auf den als Preis gestifteten, beleuchteten Schiffsbug eines Holzrennbootes schielte, war er natürlich als zweiter Sieger sehr nervös, ob sich Christiane etwa ebenfalls dafür entscheiden würde. Da hat er aber Glück gehabt, dass sein Wunsch nach dem Schätzle doch noch erfüllt werden konnte. Stolz präsentierte er sich mit seinem Hauptgewinn. Also, ein Schlückle auf unseren Schwäble als zweiter Sieger. An dieser Stelle vielen Dank für all die Sachspenden, die eine Tombola erst ermöglichen.

Es war ein sehr schöner Tag, den Daniela uns mit ihrem Organisationsgeschick beschert hat. Wie sie das mit dem Wetter hinbekommen hat, wird ihr Geheimnis bleiben.

Wir haben es genossen.

Rolf Zumegen



Aus Vorstand und Redaktion

Spenden

Unser Dank gilt allen Spendern und Sponsoren, die uns auch in diesem Jahr mit ihren großzügigen Zuwendungen in allen Bereichen unseres Rudersportes tatkräftig unterstützt haben.

Ohne Ihr Engagement wäre vieles im Club nicht realisierbar.

Der Dank gilt auch allen Inserenten in dieser Clubmitteilung, die uns schon viele Jahre die Treue halten und dieses hervorragende Kommunikationsmittel in dieser Form erst ermöglichen.

Bis Redaktionsschluss erhielten wir Spenden von

H.A. Friese	J. Krenz	J. Berg
T. Hermann	J. Schüssler	D. Leptien
H. Bieske	A. Eberhard	S. Schürmann
F. Castagne	K. Wollmer	H. und G. Schulz
S. Osmani	J. Wartenberg	M. Wulf
I. Schulz		

Weitere Spenden erhielten wir von unseren Sponsoren Eisen Jäger, Ford Paulsen&Thoms und Lorenz Sanitär&Elektro.

Allen Spendern einen herzlichen Dank!

Neue Mitglieder

Noch im Herbst ist eine Reihe von Ruderern zu uns gestoßen:

Maxim Meier	Jannis Frühsorge	Gisela Kordes
Sophie Erbersdobler	Ole Petersen	Paula Katharina Bruske
Justus Schott		

Willkommen im Club und Euch viel Spaß beim Rudern!

Neuordnung Gemeinschaftsarbeit

Aufgrund des massiven Zuwachses an aktiven Ruderern hat der Vorstand beschlossen, die Pflicht zur Gemeinschaftsarbeit in Umfang und Zielgruppe anzupassen. Ab 2024 gilt damit folgende Regelung:

Jedes Mitglied, welches 20 und mehr Fahrtenbucheintragungen im Jahr hat, ist verpflichtet, 6 Stunden Gemeinschaftsarbeit zu leisten. Diese können an den veröffentlichten Terminen, durch Einreichung von Arbeitsstundenzettel oder Hilfe bei Großevents geleistet werden. Für nicht geleistete Stunden wird eine Ersatzzahlung von 8,00 €/Std in Rechnung gestellt.

Diese Regelung ist nun auch Bestandteil der Beitragsordnung.

Anpassung der Ruderordnung

Wie bereits seit längerem vorbereitet soll die Ruderordnung an die Ruderabzeichen des DRV angepasst werden. Die Details der einzelnen Ruderabzeichen findet Ihr noch einmal auf Seite 26. Um in Zukunft ausschließlich nach den neuen Prüfungskriterien agieren zu können, hat sich zum Ende des Jahres ein Gremium zusammengesetzt und alle Mitglieder an Hand der bekannten Fähigkeiten in die drei Kategorien eingeteilt.

Um den neuen Kriterien Genüge zu tun, muss auch die Ruderordnung entsprechend angepasst werden. Die Anpassungen sollen im Folgenden vorgestellt werden. Sie beziehen sich ausschließlich auf den Abschnitt **Rudern und Zeiten**. Neu hinzugekommener Text ist **rot** hervorgehoben, entfallener Text ~~durchgestrichen~~:

1. Die Kompetenzen bzw. Qualifikationen der Ruderer werden an Hand der Ruderabzeichen des DRV geregelt:
 - **Bronzeabzeichen:** Beherrschung der grundlegenden Ruderbewegungen, Grundkenntnisse im Steuern, in der Bootstechnik und Trimmen. Sie sind mit den Besonderheiten des Ruderreviers vertraut. Er/sie darf eine Mannschaft steuern, sofern in dieser ein Ruderer das Silber- bzw. Goldabzeichen besitzt.
 - **Silberabzeichen:** Ergänzend zu o.a. Grundkenntnissen gilt die Beherrschung der Ruderbewegung im Einer sowie im Riemenboot. Weiterhin Kenntnis der Bootstypen und Erkennen bzw. Abstellen von Fehlern beim Trimmen. Er/sie kann eine Mannschaft inkl. Achter als Steuermann/-frau sicher führen und als Obmann für Bronzeruderer tätig sein.
 - **Goldabzeichen:** Der Inhaber beherrscht aktiv und theoretisch das Leitbild Rudern für den Skull- und Riemenbereich. Er/sie kann ein Skull- bzw. Riemenboot fachgerecht trimmen, kennt Strukturen, Aufgaben und Entscheidungen im LRV und DRV und kann eine Mannschaft führen, anleiten und weiterentwickeln
 - Allen Abzeichen liegt das Wissen um Geschichte, Gepflogenheiten und Grundregeln im EKRC zu Grunde.
2. Jede Fahrt ist vor Beginn ins elektronische Fahrtenbuch ein- und nach Beendigung der Fahrt auszutragen.
3. Die Verantwortung für Boot und Besatzung sowie für die Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen auf den Wasserstraßen tragen die Obleute. Diese sind vor jeder Fahrt zu bestimmen und als solche ins Fahrtenbuch einzutragen. Auf Wanderfahrten bestimmt der Fahrtenleiter die Obleute.

Aus Vorstand und Redaktion

~~Ob- bzw. Steuerleute sind grundsätzlich bei Ob- und Steuerleute-Lehrgängen auszubilden. Die Eignung für Ob- bzw. Steuerleute kann auch durch entsprechende Kenntnisse und Erfahrungen nachgewiesen werden. Der Vorstand setzt geeignete Fahrtenleiter ein. Obleute müssen mindestens Silber- oder Goldabzeichen gem. o.g. Regeln besitzen. Bei mehreren Mannschaftsmitgliedern mit dieser Qualifikation nimmt die höchste Qualifikation diese Position ein.~~ Der Obmann ist der Schiffsführer, der Steuermann ist der Rudergänger im Sinne der Verkehrsvorschriften. Ob- bzw. Steuerleute dürfen nicht durch Alkohol, Medikamente, Übermüdung oder Drogen beeinträchtigt sein.

4. Das Rudern findet grundsätzlich zu den veröffentlichten festen Trainingsterminen bzw. bei Wettkampfsportlern nach den Trainingsterminen der Trainer statt. Den Wettkampfsportlern und ausgebildeten Mitgliedern mit ~~ausreichender praktischer Rudererfahrung~~ Silber- oder Goldabzeichen ist das Rudern auch zu anderen Zeiten gestattet. ~~Das gilt für Anfänger nach dem erfolgreichen Freirudern. Weiteres regelt die Freiruderordnung.~~
5. Kinder und Jugendliche unter ~~18~~16 Jahren dürfen nur unter Anleitung oder mit Genehmigung der Trainer oder des Vorstands alleine rudern.

Umsetzung der neuen Ruderordnung im Fahrtenbuch

Die oben vorgestellte Anpassung der Ruderordnung ist nun auch in den Fahrtenbuch-PCs hinterlegt. Bei Eintragung einer Fahrt in das Fahrtenbuch wird überprüft, ob mindestens ein Mannschaftsmitglied das Ruderabzeichen Silber oder Gold hat. Wenn diese Bedingung nicht erfüllt ist, erscheint eine Warnmeldung:



Über den Button „Mannschaft ändern“ geht es dann zurück zur Fahrtenbuch-Eingabemaske, in der dann die Mannschaft regelkonform zusammengestellt werden kann. Wir weisen darauf hin, dass dies auch ganz allein aus Haftungsgründen notwendig ist, und dass bei groben Regelverstößen oder nachweislich dem Ruderabzeichen nicht entsprechendem Verhalten, auch eine Aberkennung des jeweiligen Status möglich ist.

Ausnahmen von dieser Regelung sind z.B. im Rahmen der Ausbildung zulässig, wenn die Boote von einem Ausbilder/Trainer beaufsichtigt werden. Hierfür ist

Aus Vorstand und Redaktion

dann im Fahrtenbucheintrag eine Bemerkung einzutragen, z.B.: „Ausbildung unter Aufsicht von Harald im Begleitboot“.

Auf der Fahrtenbuch-Startseite findet Ihr einen neuen Button „Übersicht Ruderabzeichen im EKRC“

Über diesen Button kommt Ihr zu einer Übersicht der EKRC-Mitglieder und ihrer Ruderabzeichen:



Name	Vorname	Ruderabzeichen
Aichinger	Ute	Silber
Balls	Alison	Bronze
Bartram	Hauke	Gold
Baumgarten	Uwe	Gold
Baumgarten	Wiebke	Silber
Beck	Ulf	Gold
Behl	Volker	Bronze
Benckert	Ava Karolina Sophie	Silber
Benk	Paul William	Bronze
Benthin	Niels	Bronze
Berg	Friedemann	Gold
Berndt	Virgil	Bronze
Besch	Lutz	Bronze
Besch	Tilman	Bronze
Blicke	Thomas	Silber
Bock-Müller	Hannes	Bronze
Boer	Lasse	Silber
Böhm	Matthias	Silber
Böhmer	Michael	Gold
Borchardt	Matthias	Gold
Born	Sarah	Silber

Eine für die Abnahme der Prüfungen und Vergabe der Ruderabzeichen verantwortliche Kommission wird zeitnah durch den Vorstand berufen. Diese wird dann laufend, sofern ein entsprechender Status in der Ausbildung erreicht ist, diesen in der o.g. Liste aktualisieren.

Sollten ihr Rückfragen zu dem euch zugeteilten Ruderabzeichen haben, wendet euch bitte an unseren Trainingswart Moritz Schmitt, entweder per Mail über rudern-training@ekrc.de oder über die Klubraum App.

Weitere Auskünfte können auch die Übungsleiter und Ausbilder geben, die vor Saisonbeginn noch einmal detailliert geschult werden.



Ruderabzeichen im EKRC

Ruderabzeichen in Bronze

Der Inhaber des Ruderabzeichens in Bronze hat ausreichende Kenntnisse des Rudersports im EKRC und ist dadurch in der Lage unter Aufsicht selbstständig zu rudern.

Der Inhaber

- beherrscht die grundlegende Ruderbewegung im Boot
- hat Grundkenntnisse im Steuern und kennt gängigen Ruderbefehle
- ist über die Geschichte, Gepflogenheiten und Grundregeln im EKRC informiert
- hat Grundkenntnisse in Bootstechnik und Trimmen
- kennt die Besonderheiten des Ruderreviers Innenförde
- ist interessiert, sich rudertisch weiterzuentwickeln.

Ruderabzeichen in Silber/Freiruderprüfung

Der Inhaber des Ruderabzeichens in Silber bzw. der Freiruderte hat befriedigende Kenntnisse des Rudersports im EKRC und ist dadurch in der Lage eigenständig, regelkonform und sicher zu rudern.

Der Inhaber bzw. der Freiruderte

- hat die dafür notwendigen Kenntnisse im Bereich Sicherheit auf dem Wasser, Gesundheit, Wettkampf und Wanderfahrten
- beherrscht die Ruderbewegung im Einer(Skull) und im Riemenboot
- kennt die Bootstypen und kann Fehler beim Trimmen erkennen und abstellen
- kennt die Besonderheiten des Kieler Ruderrevier inkl. angrenzender Gewässer
- kennt Geschichte und Regeln des EKRC sowie Aufgaben des LRV und des DRV
- kann eine Mannschaft (inkl. Achter) als Steuermann sicher führen
- kann Obmann für Bronzeruderer sein

Das Ruderabzeichen in Gold

Der Inhaber des Ruderabzeichens in Gold hat gute bis sehr gute Kenntnisse des Rudersports im EKRC und darüber hinaus und ist dadurch in der Lage, andere Mitglieder beim Rudern anzuleiten oder zu führen.

Der Inhaber

- hat erweiterte Kenntnisse im Bereich Sicherheit auf dem Wasser, Gesundheit, Wettkampf und Wanderfahrten,
- beherrscht aktiv und theoretisch das Leitbild Rudern für den Skull und Riemenbereich
- kann Skull- und Riemenboote fachgerecht trimmen
- weiß sich über die Besonderheiten anderer Ruderreviere zu informieren
- kennt Strukturen, Aufgaben und Entscheidungswege im LRV und im DRV
- kann eine Mannschaft als Steuermann führen, anleiten, weiterentwickeln
- kann Obmann für Anfänger sein

Chronik 50 Jahre Frauenrudern im EKRC

Wieder verfügbar und jetzt online

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläum „Frauenrudern im EKRC“ im letzten Jahr hatten Harald Schulz und Sabine Gödtel eine Chronik über diese 50-jährige Geschichte zusammengestellt. Frauen und Männer in einem Boot sind heute im EKRC heute eine Selbstverständlichkeit, aber das war nicht immer so.

Den Leser erwartet nicht nur eine Darstellung dieser besonderen Episode des Jahres 1973, als das Wort „männlich“ aus der Satzung des Erster Kieler Ruderclub gestrichen wurde, sondern auch ein Streifzug durch die Geschichte des Frauenruderns im EKRC, in Deutschland und der Welt. Dazu ein historischer und sozialgeschichtlicher Hintergrund, ohne den diese damals kontroverse Entscheidung heute nicht gewogen werden kann. Passagen aus der Chronik „150 Jahre EKRC“ das Frauenrudern im EKRC betreffend, werden noch einmal zusammengefasst und durch einen Bilderbogen der letzten 10 Jahre ergänzt.

Interviews mit 5 Zeitzeuginnen aus 5 Jahrzehnten und eine Übersicht der Erfolge der EKRC-Frauen runden die Geschichte von 50 Jahren Frauenrudern in unserem Club ab.

Eine erfolgreiche Geschichte, denn heute rudern Frauen und Männer wie selbstverständlich in einem Boot, feiern gemeinsame Feste und erleben eine Clubgemeinschaft, in der es scheinbar immer so war.

Anlässlich des Sommerfest 2023 wurden die ersten Exemplare der Chronik an die Anwesenden verteilt. Weiter Verteilungen erfolgen beim Abrudern und bei traditionellen Pellkartoffelesse Ende November. Leider waren nicht ausreichend Exemplare vorhanden. Diese wurden nun nachgedruckt und können bei Bernd Klose abgefordert werden. Zudem ist eine Version in niedriger Auflösung auf der Website des EKRC jederzeit online abrufbar.

Harald Schulz



Aus Vorstand und Redaktion

Ernährung im Sport

Proteine, Kohlehydrate, Trinken, Energy-Drinks, Alkohol – diese Punkte standen auf der Tagesordnung eines kleinen Themenabends mit dem Titel »Ernährung und Sport«. Unser Trainer Hauke Bartram hatte diesen Abend organisiert, um diese Zusammenhänge einmal kompetent und im Zusammenhang darzustellen. Hierzu hat er sich Expertise besorgt. Astrid Scheer berät als Ökotrophologin Leistungssportler, ist selber Handballerin und hat als Mutter unseres Ruderers Miklas Scheer auch Bezug zum Rudern.

Etwa 20 Mitglieder aus allen Kreisen, von den Leistungsruderern der Jugendgruppe bis zu gestandenen Masters, waren erschienen, um mehr über die Zusammenhänge zwischen den einzelnen Punkten zu erfahren.

Es war ein interessanter Abend. Astrid präsentierte die Zusammenhänge anschaulich und prägnant, ohne wissenschaftliche Nebelkerzen in Form von komplizierten biologischen Fachausdrücken. Die Jugend lernt diese wahrscheinlich sowieso gerade im Biologieunterricht und wir älteren hätten sie ohnehin sofort wieder vergessen.

Jedes Thema wurde durch intensive Fragen der Teilnehmer hinterfragt und vertieft bis zu einem Punkt, an dem eine individuelle Einzelberatung beginnen würde. Trotz aller Regeln, nach denen Leistungssportler ihren gesteigerten Bedarf decken müssen ist Astrid dabei ein Punkt wichtig: Das Essen muss weiterhin schmecken und Spaß machen, sonst wird das auf Dauer nix.

Vielen Dank noch einmal für diesen informativen Überblick, der auch mir als reinem Freizeitsportler einige Details noch einmal veranschaulicht hat.

Hans-Martin Hörcher



* Bei Willer könnt Ihr viel für die Umwelt tun: Mit jedem Liter Treibstoff helft Ihr dabei, in Schleswig-Holstein einen Willer-Wald zu pflanzen. Nachhaltig – für unsere Zukunft! Bei uns im Norden nennt man das:

Schlautanken bei Willer.

Moin!

Schlautanken und Bäume pflanzen. So mok wi dat.*



Unter der Schirmherrschaft von Daniel Günther
Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein



So tankt der Norden.

30x in Schleswig-Holstein und auf schlautanken.sh

CLUB-KLEIDUNG

in den original EKRC-Clubfarben

Ruderhemd, kurzer Arm	36,00 €	Polohemd	28,00 €
dito, für Jugendliche	18,50 €	EKRC-Krawatte	20,00 €
Ruderhemd, Träger	60,00 €	EKRC-Schleife	20,00 €
Ruderhose, kurz	42,00 €	Halstuch	20,00 €
Ruderhose, lang	50,00 €	EKRC-Mütze, blau, Winter	18,00 €
Einteiler	72,00 €	EKRC-Mütze, weiß, Sommer	18,00 €
Regenjacke	107,00 €	Ansteckbroche	3,00 €
Regenhose	55,00 €	EKRC-Aufkleber	2,00 €
Ruderweste	79,00 €	Wappen für Blazer	15,00 €
EKRC-Pullover	50,00 €	Tischflagge mit Ständer	15,00 €
Sweatshirt	35,00 €	Schlüsselband	4,50 €

Auf Grund wechselnder Einkaufspreise sind die Angaben Richtpreise. Aktueller Preis bei Abholung.

Die Clubkleidung ist in allen gängigen Größen erhältlich im Internet: www.ekrc.de/ekrc/clubkleidung

oder bei: *Bernd Klose, Sabine Gödtel (Telefonnummern hinten im Heft)*

E-Mail: clubkleidung@ekrc.de

Solange der Vorrat reicht – Bezahlung: Überweisung nach Rechnung

Denkt beim Rudern an entsprechende Clubkleidung!

Mit dem EKRC zum Westensee

In den letzten CM hatten wir die Fahrt zum Westensee bereits mit einer kurzen Notiz erwähnt. Inzwischen erhielten wir noch einen ausführlichen Bericht unserer Gäste aus Berlin. Diesen möchte ich Euch nicht vorenthalten, zeigt er doch einmal mehr einen Blick von außen auf unseren Club und unser Revier.

Prolog

Einmal im Meer in den Wellen rudern, das ist der Wunsch eines jeden Flachländers. So denkt jeder Berliner, gewohnt an endlose Seenketten und Flussläufe. Gesagt getan, schnell war eine Fahrt an die Schlei organisiert und 15 Leute waren bereit auf das große Abenteuer mit dänischen Booten in Schleswig. So dachten wir zumindest. Nun kam Corona dazu und machte einen Strich durch diese schöne Reiseplanung. So gingen die Jahre ins Land und die Sehnsucht blieb!

Aber gab es da nicht die Erzählung unseres ersten Vorsitzenden Friedemann Berg von einer tollen Rudertour seines Heimatvereins Erster Kieler Ruderclub? Sind die nicht ganz cool über das Meer, den Kanal und einen Fluss in den Westensee gerudert und machten sie das nicht sogar jährlich? Dieser Gedanke ließ mich nicht mehr los, zumal ich selbst die ersten Jahre meines Lebens nicht in Berlin, sondern in Kiel verbracht habe und selbst als Kanute auf dem Wasser groß geworden bin. Glücklicherweise gibt es das Internet und schnell war die Website des Kieler Clubs durchforscht und tatsächlich, ich wurde fündig: Da stand doch glatt ein Bericht von dieser sagenumwobenen Traditionstour. Aber der Schrecken stellte sich dann doch ein, als ich feststellte, dass es bereits die Tour des letzten Jahres war und im aktuellen Terminkalender keine Tour vermerkt war. Aber das kann ja einen Berliner nicht erschüttern. Also nehmen wir das Zepter selbst in die Hand, planen wir die Tour einfach und lassen uns von den erfahrenen Kielern beraten! So nahm ich also in froher Erwartung Kontakt mit Claus Heinrich auf. Welche große Freude erfüllte mein Herz als ich nicht nur kompetente Hilfe bei meiner Planung durch Claus erfuhr, sondern er mir mitteilte, dass er diese Tour Ende September schon geplant, aber noch nicht ausgeschrieben hat. Halleluja! Also setzte ich diese Tour in den Verteiler unseres Vereines und nach drei Tagen hatten wir zehn Leute zusammen. Es ist schon schön, wenn man in so einem großen Verein mit 400 Ruderbegeisterten so viele Interessenten zusammenkommen kann. So waren wir eine ganz gemischte Gruppe von dynamischen weiblichen Jungakademikerin Mitte 30 bis zu unserer erfahrensten Ruderin Siegrid mit 82.

Es geht los!

Auf drei PKWs verteilt reisten wir nun in das schöne Kiel und kamen im Ibis Hotel am Schwedenkai unter. Norddeutschland begrüßte uns mit einem lauen Abend und leckerem Essen am Alten Markt. So betteten wir uns voller Vorfreude auf den nächsten Morgen und fielen in einen ruhigen Schlaf.

In Ruderkleidung und mit Packsäcken versehen machten wir uns dann auf den kurzen und schönen Weg durch die Kieler Altstadt zur Kiellinie zum Ersten Kieler Ruderclub. Endlich wieder Salzwasser riechen, Wind spüren, große Schiffe

sehen und die Kräne der Werft bewundern, das ließ mein Kieler Herz gleich höher schlagen. Schön war es auch, von einer fröhlich motivierten Kieler Truppe mit einem herzlichen „Moin“ begrüßt zu werden. Eine Sprachvariante, die ich doch im Klang der Berliner Schnauze vermisst habe.

Auch unsere Kieler Ruderkameraden waren eine bunte Truppe von Jung und Alt, Mann und Frau. Nun traf ich auch den Organisator der Fahrt, Claus Heinrich zum ersten Mal. Und es war schön für mich so einen erfahrenen alten Kieler kennenzulernen, der so mit dieser Stadt mit Herz und Verstand verbunden ist und war. Dankenswerterweise hat er uns Süßwassermatrosen auf alle fünf Boote verteilt, so dass wir von den Erfahrungen der Kieler profitieren konnten.

Eine Anekdote in der Vorbereitung dieser Fahrt möchte ich nicht unerwähnt lassen: Claus erinnerte in der Fahrtenbeschreibung an die Notwendigkeit von wasserfesten Schuhen. Das war für uns sehr unüblich und das Gehirn begann zu rattern. Wozu könnte man wasserfeste Schuhe auf einer Rudertour im Meer wohl gebrauchen? Natürlich: Die Wellen werden ins Boot schlagen und man wird nicht nur am ganzen Körper sondern auch an den Beinen nass? Hoch dramatisch erzählte ich also meinen Berliner Freunden, dass sie nicht nur eine wasserfeste Hose und Jacke für die stürmische See benötigten, sondern auch möglichst wasserfeste Schuhe. Decathlon war schnell durchforscht und wir fanden schließlich noch die letzten Neoprenschuhe der Stand up paddling Saison. Natürlich teilten wir in den sozialen Medien die Fotos unserer ungewöhnlichen Errungenschaften. Doch was für eine für mich peinliche Überraschung war es dann von Claus zu erfahren, dass diese Schuhe lediglich beim Aussteigen und Übertragen der Boote in die Eider für kurze Zeit benutzt werden sollten. Von wegen Sturm und volllaufende Boote! Aber der Panikmodus wurde durch diese Erkenntnis schnell runtergefahren, was sehr zur Entspannung von uns Berlinern beigetragen hat.

Nun also endlich los aufs Meer. Und der Kieler Hafen zeigte sich uns von seiner interessantesten Seite. Leichte Wellen, ein einlaufendes Kreuzfahrtschiff und herrlichster Sonnenschein. Welch eine Lust auf der Förde zu rudern und ja, die Wellen waren herausfordernd aber siehe da sie schlugen nicht ins Boot. An der Tirpitzmole entdeckten nun einige Flachländer neben den Kriegsschiffen auch dieses berühmte millionenschwer restaurierte Segelschiff namens „Gorch Fock“. Na da muss doch noch ein Abstecher hin gemacht werden, waren die Gedanken einiger Freunde.

Spannung vor der Schleuse

So trudelten wir nach gut einer Stunde langsam an der Holtenauer Schleuse ein. „Wir haben auch schon mal drei Stunden auf eine Schließung warten müssen“. Diese Worte der Kieler klangen noch in unseren Ohren, als wir nun vor den riesigen Toren der Holtenauer



Freizeitsport

Schleuse lagen. Aber wie groß war die Freude, als sich die Tore bald öffneten, zwei gewaltige Schiffe einfuhren, mehrere kleine Segelboote folgten und wir den restlichen riesigen Platz mit unseren Booten füllen konnten. Das waren wirklich keine mecklenburgischen Schleusen, in denen wir oft nur mit „Ruder lang“ einfahren mussten und dabei auch schon mal gekentert sind. Solche Dimension von Schleusen kennt man nur aus Filmen, dachten sicherlich der ein oder andere Berliner. Mit diesen Frachter Dimensionen zusammen in einer Schleuse zu liegen, war schon sehr beeindruckend. Werden wir das Schraubenwasser beim Ablegen der Boote gut überstehen? Wir hatten mal wieder keine Ahnung was uns erwartet.

Sehr entspannt kamen wir natürlich aus der Schleuse und konnten nun den längsten Teil dieser Reise, die 10 km auf dem Nord-Ostsee-Kanal bewältigen. Bei leichtem Gegenwind waren wir gut gefordert und es machte Spaß mit den gut trainierten Kielern die fünf Boote über das Wasser zu treiben. Da die großen Schiffe im Kanal nur eine geringe Geschwindigkeit fahren durften hatten wir sie oft über längere Zeit an unserer Seite. Das war für uns Berliner wirklich spannend, zumal das ein oder andere Frachtschiff uns auch entgegenkam. Die angekündigten dramatischen Wellen mit großer Sogwirkung blieben aber aus. Da hatten uns die Kieler wahrscheinlich zu viel versprochen.

Nun aber hieß es die mitgebrachten wasserfesten Schuhe endlich zu benutzen, denn wir erreichten den Ursprung der Eider am Nord-Ostsee-Kanal. Von hier aus fließt das kleine Flüsschen durch ganz Schleswig-Holstein und mündet an einem gewaltigen Sperrwerk in die Nordsee. Schon die Wikinger nutzen von Haithabu bei Schleswig diesen Weg, um über die Nordsee ihre Raubzüge zu starten. Die Zeiten sind glücklicherweise vorbei und wir konnten mit friedlicher Absicht unsere fünf Boote durch ein kleines Waldstück in Ermangelung einer funktionierenden Schleuse in die Eider transportieren. Die nächsten Kilometer erinnerten uns nun sehr an heimische Gewässer in Mecklenburg oder Brandenburg, zog die Eider sich doch durch dichtes Gestrüpp entlang ausgedehnter Wiesen, mit einem wunderbaren Schilfgürtel versehen bis zum Westensee. Für unsere Kieler Freunde war das ein Stück „Dschungel“, wie sie es nannten. Mit ähnlicher Begeisterung nennt man bei Abwesenheit wirklicher Berge ja auch das Gebiet um Plön und Eutin „Holsteinische Schweiz!“



Aber da lag er nun vor uns, die Perle Schleswig-Holsteins, ein See so groß wie der Tegeler See, komplett in privater Hand, ein Überbleibsel feudaler Herrschaft mitten im 21. Jahrhundert: Der Westensee. Wer einmal an diesem See ein Grundstück erworben hat, gibt es von Generation zur Generation weiter.

Welch ein Segen, dass Claus zu diesen Auserwählten gehört. An einem kleinen Badestrand konnten wir die Boote ablegen und mit großer Erwartung einen kleinen Spaziergang zu der Residenz Heinrich machen.

Geselligkeit bei Grill und Getränk

Innerhalb einer kleinen Siedlung lag es nun, das kleine Häuschen mit wunderbarem Garten und weitem Blick auf den See. Sehr herzlich wurden wir von Claus Frau begrüßt und man spürte, dass sie als erfahrene Geschäftsfrau mit Würde und Esprit ihre Gäste zu bewirten wusste. Mit großer Herzlichkeit wurden wir empfangen und nach kurzer Zeit fand jeder ein Plätzchen auf der Terrasse. Bei leckeren Salaten und köstlichen Fleisch aus dem rudereigenen Restaurant wurden wir nun verwöhnt. Zu den aktiven Rudernden sind nur noch einige Kieler zu diesem Gartenfest angereist, so dass wir uns schnell angeregt unterhalten konnten. Während unsere drei Jüngsten Jessica, Melanie und Katharina von den neuesten Hauptstadtentwicklungen im Ministerium oder in der Wirtschaft zu plaudern wussten, wurde das ein oder andere Rudererlebnis aus den letzten Jahrzehnten mit Leidenschaft und Humor geteilt. Da konnte der noch 79-jähriger Holger von seiner Zeit in Australien berichten, wohin er als Berliner Junge aus der zerbombten Stadt nach dem Krieg auswanderte und es immerhin bis zum Olympiakader Australiens schaffte.

„Deine Stimme kenne ich irgendwoher“. Dieser Satz war unserem Sebastian Walch doch sehr geläufig, arbeitet er doch seit Jahren als Sprecher in Hörbüchern, Kindersendungen, Synchronisationen oder sogar als Vorleser der Bibel (vielen Dank übrigens für diese persönliche Gute-Nacht-Geschichte, lieber Sebastian).



Schon lange war die Sonne über dem Westensee untergegangen, als Claus uns dann in dem eigens für uns angemieteten Bus zum Hotel in die Landeshauptstadt zurückbrachte. „Was für ein Tag, was für eine Landschaft, welche tolle Menschen durften wir heute erleben“, das war die einhellige Meinung der Berliner Crew. Und morgen dasselbe noch mal retour, Preis dem Herrn! So beendeten wir unsere Tour am folgenden Sonntag bei herrlichem Sonnenschein und werden euch, liebe Kieler noch lange dankbar in unserem Herzen bewahren. Vielen Dank dafür!

Rüdiger Schmidt, Ruder-Club Tegel

UNION - SicherheitsTechnik

Eisen-Jäger Kiel GmbH / www.union-sicherheit.eu

Von Schlüssel, Schloß und Schließzylinder über die umfassende Sicherheitsberatung vor Ort bis zur fachgerechten Montage ... alles aus einer Hand

BeschlagLösungen



Superyacht
PELORUS

SchließTechnik



Hamburg Airport

EinbruchSchutz



Haus- und Wohnungsabsicherungen

ZutrittsKontrolle



ADAC

Hamburger Chaussee 192
D - 24113 Kiel (Germany)

eisenjäger...

Tel. 04 31 / 6 49 23 - 0 Fax -49
info@eisen-jaeger.de

Liegeblatt PALIO



Münchner Tierpark Hellabrunn - Zoologischer Garten Berlin

Hochlehnbank NOMA



Frauenhofer Gesellschaft EMB Lübeck

Mehrsitzerbank CLARIS



Red Bull Trainingszentrum Leipzig

Balkenbank ATLAS



Hambacher Schloß - Neustadt/Pfalz

Entwurf, Entwicklung, Gestaltung, 3D-CAD-Konstruktion und Fertigung von Möbierungselementen für den öffentlichen Raum ... made in Kiel

UNION - FreiraumMobilier

Eisen-Jäger Kiel GmbH / www.union-freiraum.de

Die Jugend im Winter

Bouldern

Als Ruderer verbindet uns die Liebe zum Wasser, dieses Jahr machten wir uns als Jugend auf den Weg, die Höhen der Steilklippen und das Adrenalin des freien Fallens für uns zu entdecken, und da unsere Heimat nun mal im schönen Holstein ist, bedeutet das eine Ausflug in die lokale Boulderhalle. Wir kletterten was das Zeug hält, probierten uns wieder und wieder an anspruchsvollen Routen und hatten natürlich auch einfach eine Menge Spaß. Außerdem ein lohnendes Crosstraining für uns Ruderer, da hier unsere Kraft explosiver und vertikaler trainiert wird, als bei unseren täglichen Ausfahrten. Alles in allem eine klare Empfehlung für alle Clubkameraden und Clubkameradinnen.



Zipfelmützenrudern

Auch dieses Jahr hat die Jugend das Jahr wieder stimmungsvoll ausklingen lassen. Mit der Zipfelmütze einmal in die Hörn rudern, danach ein eisiges Abbaden. Nach der warmen Dusche wurde dann noch gemeinsam Kakao getrunken und Weihnachtsgebäck vernascht, während wir die ereignisreiche Saison 2023 Revue passieren ließen. Wir freuen uns schon auf 2024 und alle Erfahrungen die uns erwarten!

Ergomarathon

Fünf kühne Recken haben sich am 31.12 auf den Weg gemacht, die 42,195 Kilometer auf dem Ergo zu bezwingen. Um 14 Uhr ging es los, Zug um Zug nähert sie sich ihrem Ziel, doch nach der Hälfte fordert die Reise ihr erstes Opfer: Schulterschmerzen schalteten den Breitesten der Gefährten aus. Die Vier übrigen waren durch den Verlust beunruhigt, aber fest entschlossen die Reise noch zu beenden. Als das Ziel nur noch 10 Kilometer entfernt war, unterstützte die Vier Recken ein Weiser Begleiter, der die Helden durch seine Präsenz noch zu einer letzten Anstrengung bewegte, kurz vor 17 Uhr war das Ziel erreicht, die Gefährten waren erschöpft, aber glücklich und machten sich sogleich auf, das Ende des Jahres nochmal so zu zelebrieren, wie es die Tradition verlangt.

24 h Rudern

Auch dieses Jahr machten wir uns als Jugend wieder daran, das Ruderergometer einen ganzen Tag lang nicht zur Ruhe kommen zu lassen. Während wir letztes Jahr mit 2 Ergos und um die 10 Personen eher mit einem Challengecharakter an die 24 h gegangen sind, war dieses Jahr das Motto „dabei sein ist alles.“

Jugend

Ein Ergo, mehr als 15 Personen, eine Menge Gesellschaftsspiele und Nudeln, laute Musik und viele Runden Skat machen den Tag unvergesslich. In den Abendstunden wurde es wieder härter, aber gemeinsam haben wir es auch wieder die dunkelsten Stunden überstanden und haben es bis zum Sonnenaufgang geschafft! Mit der Sonne kam unsere zweite Luft und so konnten wir mit dem gleichen Online Konzert wie letztes Jahr, der „Symphony of Freedom“, und einem kameradschaftlichen Ehrgeiz unsere letzten Kräfte mobilisieren und haben noch unsere letzten Körner verschossen. Am Ende haben wir mit der geballten Kraft der Jugendabteilung 359,101 Kilometer (500 Meter Schnitt 2:00.3), fast 15 Kilometer mehr als letztes Jahr, auf einem Ergo absolviert. Auch wenn wir in den letzten 24 Stunden mehrmals an unserem Verstand und unserer Ferienplanung gezweifelt haben, werden wir nächstes Jahr bestimmt die 360 Kilometer in Angriff nehmen.



Ergo Cup

Am 13.01.24 war der jährliche Ergocup in Rendsburg, wo auch die Jugendmannschaft vom EKRC vertreten war. Die Regatta war in einer überdachten Halle in Rendsburg und auf der Bühne waren ca. acht Ergometer aufgebaut. Vor der Bühne standen weitere acht Ergometer, was später für die Staffeln sehr nützlich war.

Vor jedem Rennen konnte man deutlich die Spannung spüren und danach die Erleichterung, wenn die Rennen vorbei waren. Das laute Anfeuern hat alle beim Ergofahren motiviert, bis an ihre Grenzen zu gehen und alles was nur möglich ist aus sich rauszuholen.

Hier nun eine Liste mit den errungenen Erfolgen:

- Mathis Löttsch zweiter Landesweit bei den Schweren B Junioren.
- Tiannah Carow Norddeutsche Meisterin A Leichtgewichte
- Bei den Frauen 19-29 2. und 3. Anna Louisa Kollster und Jule Tannert
- Jasper Puls 3. bei den Männern 19-29
- Johann Kämpfer Norddeutscher Meister Männer Leicht 19-29
- Anne Klose 2. beim Pr3 W Rennen.
- 2. Platz bei den Doppelvierern clubintern: Jasper Puls, Johann Kämpfer, Mathis Löttsch, Christopher Turtschan und Helle Broockmann, Erik Dibern, Jannis Kroll, Harald Schulz.
- 3. Platz bei den Junior mixed Doppelvierern: Mathis Löttsch, Hannes Bock Müller, Ava Benckert, Ina Petersen.
- 1. Platz Jungen 14 Jahre: Sami Schöne
- 1. Platz Jungen Doppelvierer: Ole Petersen, Sami Schön, Maxim Meier.

Insgesamt war es ein sehr schöner Tag mit viel Aufregung und Spaß und die Stimmung war phantastisch. Ich denke es hat sich für jeden einzelnen gelohnt zu kommen und wir freuen uns alle auf den nächsten Ergocup in Rendsburg.

Jonah Köppke



Jugend

Einladung zur Jugendhauptversammlung

Liebe Mitglieder der Jugendabteilung des EKRC,

hiermit laden wir euch herzlich zur diesjährigen Jugendhauptversammlung gemäß § 4 der Jugendordnung ein. Die Versammlung wird am 20. März 2024 um 18:30 Uhr nach dem Training stattfinden.

Tagesordnung:

1. Feststellung der Anwesenheit der stimmberechtigten Mitglieder
2. Durchführung einer Aussprache über die Berichte und Entlastung des Jugendvorstands
3. Durchführung von Wahlen
4. Gelegenheit für Anträge
5. Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Die Einladung erfolgt gemäß § 4 der Jugendordnung schriftlich und spätestens 1 Woche vor dem anberaumten Termin. Die Tagesordnungspunkte sind bindend.

Der Vorsitz der Jugendhauptversammlung führt der Vorsitzende des Jugendvorstands, im Verhinderungsfall die stellvertretende Vorsitzende. Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Jugendmitglieder beschlussfähig. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst, es sei denn, die Jugendordnung bestimmt etwas anderes. Bei Stimmgleichheit gilt der Antrag als abgelehnt.

Antragsberechtigt sind in der Jugendversammlung auch die Mitglieder des Vereinsvorstands.

Es wird darauf hingewiesen, dass über jede Versammlung eine Niederschrift anzufertigen ist, die vom Verfasser und dem Vorsitzenden der Jugendabteilung zu unterzeichnen ist. Diese ist dem Vereinsvorstand einzureichen, der ein Widerspruchsrecht besitzt, wenn Beschlüsse gegen die Jugendordnung, Satzung oder die Vereinsordnungen verstoßen. Danach ist sie alsbald in der Clubzeitung zu veröffentlichen.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und eine konstruktive Jugendhauptversammlung.

Mit sportlichen Grüßen,

Johann Kämpfer

Jugendvorsitzender EKRC



Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Interessiert an einer **Ausbildung** zum
Steuerfachangestellten (mwd) ?

Nutze dein Potential in einer digitalen Zukunft mit
außerordentlichen Aufstiegsmöglichkeiten und einer
krisensicheren Berufsausbildung.

Bist du bereits fertig ausgebildet oder Steuerfachwirt /
Bilanzbuchhalter (mwd), dann zögere nicht, werde Teil
unseres BSHK-Teams und sende Deine Bewerbung
z.Hd. an Niels Benthin. Wir freuen uns auf Dich !

Bewerbung an: www.stb-kiel.de/Karriere

Oder **per mail** an: kanzlei@stb-kiel.de

www.stb-kiel.de



BENTHIN | SCHWARK | HANSEN | KÜHL

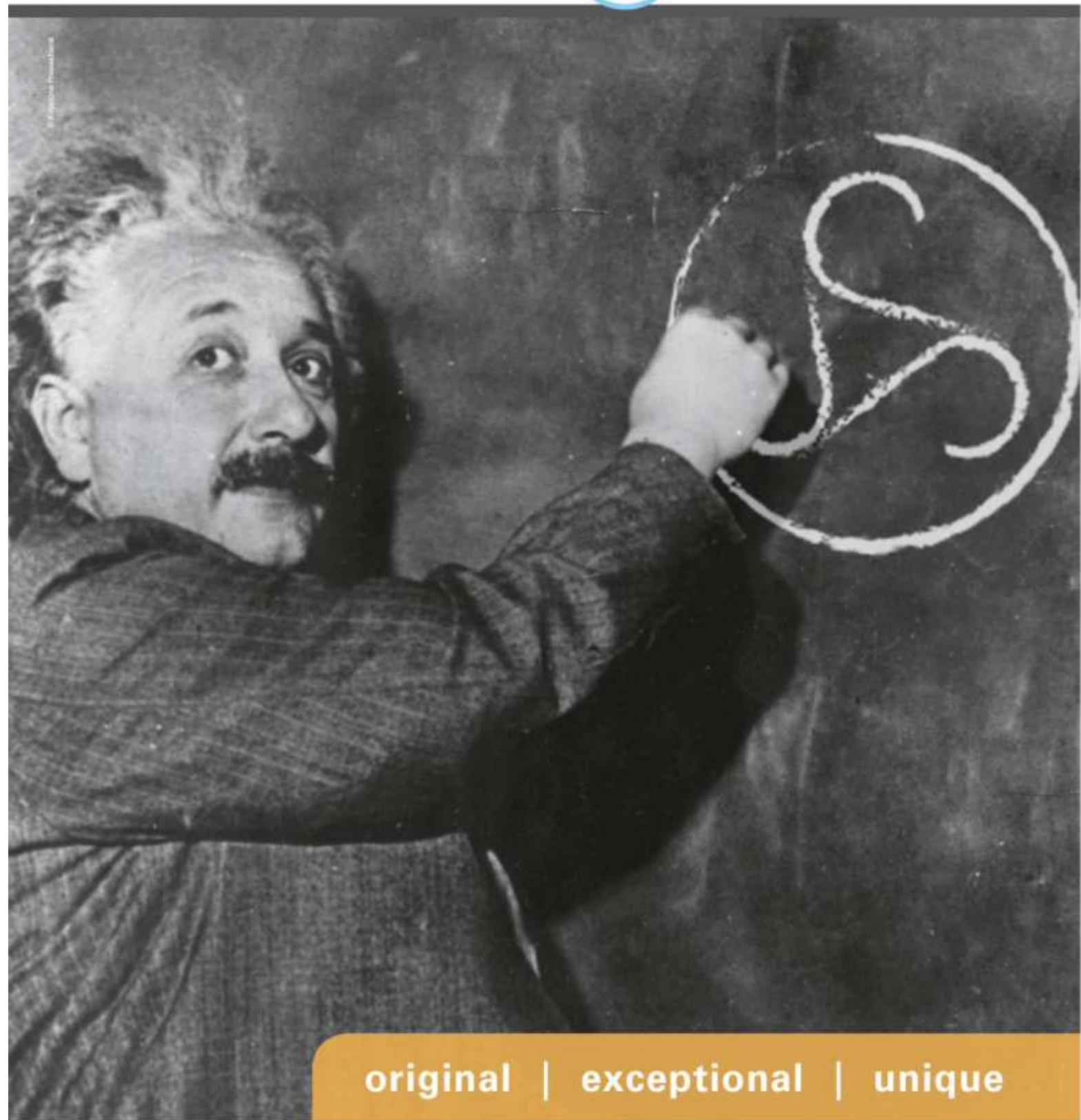
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Partnerschaft mbB

Hopfenstraße 2d
24114 Kiel
Tel.: 0431 - 65 92 82
Fax: 0431 - 65 92 833
www.stb-kiel.de
kanzlei@stb-kiel.de

Fachberater für Heilberufe (IFU/ISM gGmbH): Niels Benthin, Bert Köhl
Fachberater für Unternehmensnachfolge (DSfV e.V.): Niels Benthin, Sven Hansen
Fachberater für Vermögens- und Finanzplanung (DSfV e.V.) und Rating Advisor (IHK Kiel): Dirk Henning Schwark



Sauer Compressors



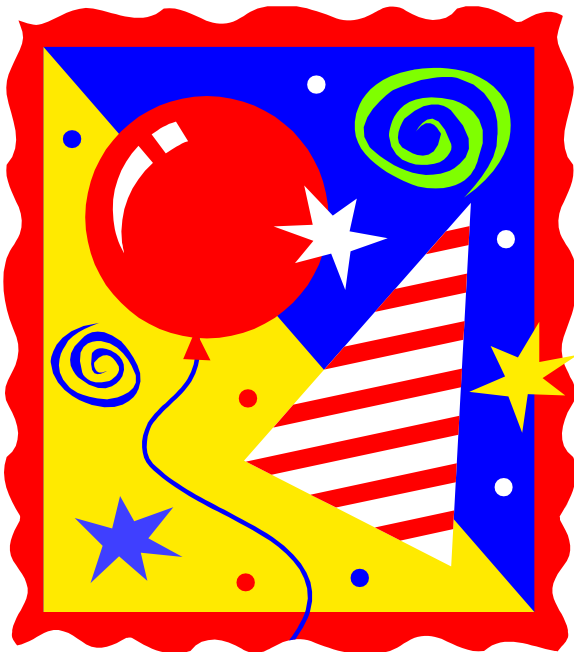
original | exceptional | unique

Dependable up to 500 bar – anywhere, anytime, anygas.

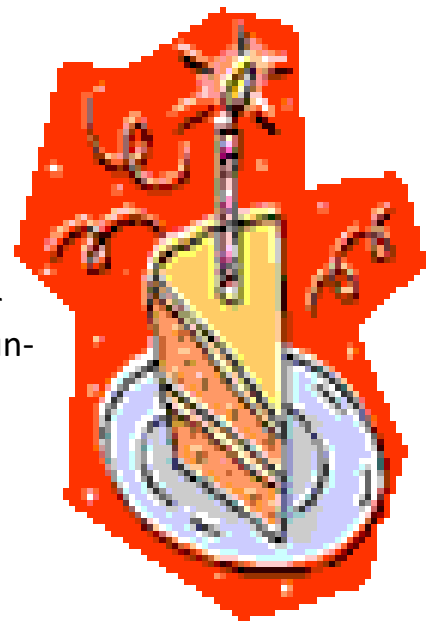
www.sauercompressors.com

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Hier stehen in der Printausgabe
die Geburtstage der Mitglieder



Vorstand und Redaktion
wünschen den Geburts-
tagskindern alles Liebe
und Gute für das neue
Lebensjahr, und immer
eine Handbreit Wasser un-
ter dem Kiel!



Termine



Die Sommerwoche 2023

Erster Kieler Ruder-Club von 1862 e.V.

- ★ Aus- und Fortbildung für fortgeschrittene Anfänger und Fortgeschrittene unter Anleitung.
Zu diesen Zeiten bitte ruderfertig (Mitglieder bitte Clubkleidung) am Bootshaus eintreffen. Die anderen Termine sind für Anfänger nicht geeignet, da nur eingeschränkte Betreuung.

Montag

09:00 – 11:00 **Freizeitrudern** mit Hartmut D.
16:15 – 18:15 **Jugend** – Breitensport und Ausbildung
18:00 – 20:00 * **Erwachsene** – Erfahrene Anfänger und Fortgeschrittene

Dienstag

06:00 – 08:00 **Early Bird** – Frühstücksrudern mit Kai-Axel und Jan
18:00 – 20:00 **Erwachsene** – Freizeitrudern und Regattatraining
ab ca. 19:30 **Clubabend** – im Anschluss an das Rudern

Mittwoch

09.30 – 11.30 **Erwachsene** – Freizeitrudern mit Claus und Volker/
16:15 – 18:15 **Jugend** – Breitensport und Ausbildung
18:00 – 20:00 * **Erwachsene** – Erfahrene Anfänger und Fortgeschrittene

Donnerstag

09:00 – 11:00 **Freizeitrudern** mit Hartmut D.
18:00 – 19:00 **Funktionales Training** (Kraftraum) mit Elisa

Freitag

09.30 – 11.30 **Freizeitrudern** mit Claus und Volker
10:00 – 11:00 **Rückenschule** (Kraftraum) mit Elisa
16:15 – 18:15 **Jugend** – Breitensport und Ausbildung

Samstag

09:00 – 11:00 * **Erwachsene** – Ambitioniertes Achtertraining im 8+/Gig 8x+ mit Bernd und Ingmar
10:00 – 12:00 **Allgemeiner Ruderbetrieb** mit Claus und Volker

Sonntag

08:00 – 10:00 **Sportliche Erwachsene** – Regatta-Training ab 27 Jahre

Die Termine gelten ab 24. März 2024 bis zum Abrudern.

Weitere Termine für die Wettkampfsportgruppe in Absprache mit unserem Trainer.

Die Termine für die Kinder und Jugendlichen sind in den Ferien eingeschränkt.

Während der Kieler Woche ist eingeschränkter Ruderbetrieb gem. separatem Programm.

Ab September werden die Zeiten für die Erwachsenen wegen früherer Dunkelheit vorgezogen.



Änderungen vorbehalten. Aktuelle Informationen sind über die Klubraum-App oder unter www.ekrc.de/training/ verfügbar.

EKRC-Terminkalender 2024

- 31.03. 10:00 Anrudern, Treffen: 10:00 Bootshaus
04.04. 19:00 Mitgliederversammlung, Details in diesem Heft
12.05. Wanderfahrt Hamburger Kanäle
26.05. Wanderfahrt Friedrichstadt und Treene
09.06. Wanderfahrt Schwentine ab Preetz
22.06. Hamburger Staffelrudern
26.06. Stadtachter zur Kieler Woche
29.06. Windjammer zur Kieler Woche
29.+30.06. Coastalregatta in Kiel
13.07. Rudern gegen Krebs
21.07. Wanderfahrt Plön
18.08. Wanderfahrt Gravenstein
31.08. Sommerfest, Einladung kommt beizeiten
01.-08.09. Wanderfahrt Lahn
21./22.09. Wanderfahrt Westensee
27.10. Abrudern, Treffen: 10:00 Bootshaus
23.11. Pellkartoffelessen. Einladung kommt beizeiten
- Details, ggf. Anmeldung und weitere Termine, wie z.B. für Gemeinschaftsarbeit, findet Ihr tagesaktuell online in der Klubraum App. Zu den Wanderfahrten werden rechtzeitig in der App detailliertere Ausschreibungen bekanntgegeben und die Anmeldungen freigeschaltet.

als helfer*in bei der kieler coastal regatta
29./30.06.2024

wir brauchen dich!

bootshandling - regattabüro - aufbau - abbau - startzone - motorbootbegleitung
hilf uns, die kieler coastal regatta zu einem erfolg werden zu lassen!

Termine

Regattatermine

Zu den folgenden Regatten ist eine Beteiligung des EKRC geplant:

Termin	Ort	Regattaart	Zielgruppe
05./07.04.	Leipzig	Langstrecke Spitzensport	Leistungsaktive
18./21.04.	Krefeld	2.000 m	1. Kaderüberprüfung
20.04.	Bergedorf	Langstrecke	alle
26./28.04.	Lübeck	allg. Regatta	alle
03./05.05.	Bremen	allg. Regatta	alle
18./20.05.	Brandenburg	2.000 m Spitzensport	Leistungsaktive
18./19.05.	Otterndorf	allg. Regatta	alle
29./31.05.	Hamburg	2.000 m Spitzenport	2. Kaderüberprüfung
31.05./02.06.	Hamburg	2.000 m Spitzensport	Leistungsaktive
31.05./02.06.	Ratzeburg	2.000 m Spitzensport	Leistungsaktive
19./23.06.	Essen	2.000 m Spitzensport	Deutsche Meisterschaft U17-23
29./30.06.	Kiel	Coastal	alle
12./14.07.	Werder/Havel	1.000 m Masters	off. Dt. Masters Meisterschaft
12./14.07.	Werder/Havel	1.000 m Spitzen/Unisport	Dt. Meist. Mittel- und Großboot
17./18.08.	Flensburg	Coastal Spitzensport	Dt. Meisterschaft und WM-Quali.
25./28.08.	München	1.000 m Masters	EURO-Masters Regatta
11./15.09.	Brandenburg	1.000 m Masters	World Rowing Masters
28.09.	Bernkastel	Langstrecke Moselpokal	alle
12.10.	Berlin	Langstrecke	alle
November	Hamburg	Langstrecke FARI-Cup	alle

Wer Interesse hat, an einer Regatta teilzunehmen, sollte sich beizeiten um eine Trainingsgruppe bemühen, um sich angemessen vorzubereiten. Die Teilnahme wird dann i.d.R. über die Mannschaft organisiert.

unverändert...
in kiel ein begriff für bierqualität
bier-kneipe wubbke
holtener straße 112
seit 1973



laufend wechselnde angebote
schaut doch mal rein...
t. 0431-260 990 20
e. info@wubbke.com
w. www.bierkneipe-wubbke.de

Weihenstephan
Pilsen Urquell
Tannenzäpfle
Kuchelbauer
Schlierseer
Augustiner
Tegernseer
Andechser
Kapuziner
Schneider
Budweiser
Rothaus
Ayinger
Mekatzer
Guinness
Kilkenny
Simon
Jakob
Unertl

Die Saison 2023 in Zahlen

Siegerstatistik 2023

Hier wieder traditionellerweise zum Jahresbeginn einige Regattastatistiken des EKRC. Zunächst die Sieger, die in der vergangenen Saison drei oder mehr Siege errungen haben:

Siege			Siege		
Markus Vogel	21	Jule Tannert	5		
Bernd Klose	11	Jasper Puls	4		
Georg Moll	11	Svenja Horn	4		
Gaby Schulz	10	Rolf Zumegen	4		
Carsten Riemann-K.	9	Gunnar Meyer	4		
Erik Dibbern	9	Thomas Henning	4		
Mona Flathmann	9	Charlotte Wolf	3		
Johann Kämpfer	8	Ingmar Schulz	3		
Claus Höppner	7	Finja-Lara Rothhardt	3		
Klaus Carow	7	Dieter Leptien	3		
Susann Dreller	6	Arne Kaßbaum	3		
Anna Louisa Kollster	6	Ava Benckert	3		
Helle Broockmann	5				

Die traditionellen Ehrenpreise des EKRC gingen in der vergangenen Saison an folgende Ruderer:

Werner Droege Gedächtnispreis (erfolgr. Jugendrunderer):	nicht vergeben
Iller Mordhorst Gedächtnis Preis (meiste Siege der Saison):	Markus Vogel
Karl Storhohann Gedächtnis Lauf (Clubmeister Laufen):	Karl Steden
Clubmeister im Zweier ohne (Männer):	Niklas Habermann, Maximilian Melle
Clubmeister im Zweier ohne (Frauen):	Maj-Britt Seifert, Lena Kraft
Clubmeister im Einer (Männer):	Oskar Krogowski
Clubmeister im Einer (Frauen):	Mona Flathmann
Kilometerpreis:	Hartmut Digutsch

Neu hinzugekommen sind aus Anlass des Jubiläums zu 50 Jahre Frauenrudern im EKRC die Clubmeister der Frauen im Einer und Zweier.

Insgesamt haben die Ruderer und Ruderinnen des EKRC in der Saison 2023 bei 152 Starts 79 Siege erzielt. Damit kommt der EKRC seit Bestehen auf insgesamt 3.758 Siege.

Auf der ewigen Bestenliste (siehe nächste Seite) hat Gaby Schulz die Marke von 400 Siegen geknackt. Herzlichen Glückwunsch dazu!

Hier geben wir nur den Kern der Statistiken wieder. Weitere Details, wie auch die hinteren Platzierungen in den verschiedenen Listen, könnt Ihr wie immer auf der Homepage nachlesen.



Die Saison 2023 in Zahlen

Ewige Bestenliste seit 1862

In der „Ewigen Bestenliste“ des Clubs sind die erfolgreichsten Ruderer und Ruderinnen seit Gründung 1862 gelistet. Natürlich sind nicht alle Siege miteinander vergleichbar, so ist es viel schwieriger eine Bronzemedaille auf einer Meisterschaft zu errudern als auf einer Herbstregatta zu siegen. Selbst das Starten war früher mühsamer, als die Boote noch per Eisenbahn zu den Regattaplätzen mit Gleisanschluss transportiert werden mussten.

Rang	Name	Siege gesamt	davon als			Zeitraum		Bemerkung	
			Jugend	Steuer	M/F	AH	von		bis
1	Gaby Schulz	409	26	5	71	307	1981	2023	2,5,6,7,9,11,14,15
2	Martin Lorenzen	304	36		109	159	1974	2016	4,5,6,7,8,9,10,14,15
3	Uwe Johannsen	297				297	1969	2018	7,8,15
4	Frank Roggenbrodt	265				265	1971	2005	7, 10,15
5	Heinz Kröncke	232				232	1968	2005	7,8,15
6	Harald Schulz	229	12	1	62	154	1976	2023	5,6,7,8,9,10,14,15
7	Jörk Schüßler	178		178			1979	2023	3,5,6,7,9,15
8	Ulf Beck	142				142	2000	2023	7,15
9	Ulrich Nörtemann	135				135	1979	1993	7,12,15
10	Ingmar Schulz	135	36		20	79	1988	2023	7, 10,14,15
11	Siegfried Pohl	130			12	118	1955	1994	2,7
12	Dieter Leptien	129	74		13	42	1971	2023	3,4,6,7,10,14
13	Bernd Klose	126				126	2004	2023	7
14	Heinz Johannsen	110		110			1973	1991	7
15	Jürgen Wartenberg	106				106	1959	2001	7
16	Heike Roggenbrodt	104		4		100	1984	2015	7,13
17	Jens Paustian	103		1	30	72	1955	2009	2,7,12
18	Uta Kutz	86	52		34		1982	1988	2,3,5,6,9,15
18	Bernhard Kaczinski	86				86	1988	2017	7
20	Markus Vogel	78				78	2017	2023	7
21	Dr. Hans Tolk	68	4		23	41	1930	1937	
22	Rolf Zumegen	67				67	1990	2023	7
23	Bernd Vobbe	66	8	23	12	23	1961	1987	3,7
24	Claudia Mack	65		4	56	5	2006	2016	7,9,11,13
25	Stefan von Weydenberg	64	35		12	17	1974	2018	6, 9
26	Fritz Sachau	61		61			1923	1937	
27	Wolfgang Raddatz	60			31	29	1955	1978	3
28	Klaus Mohr	59			9	50	1930	1937	
29	Jörn Morgenroth	58	49		8	1	1986	2008	9,16
30	Rona Schulz	57	49	7	1		2006	2019	3,4,9,13,16
31	Rolf Kruse	56		56			1937	1960	
31	Klaus Leemhuis	56		56			1963	1980	
33	Christian Prey	54	9		45		1956	1962	1, 2, 3, 11
33	Hans Jürgen Ströh	54				54	1970	1970	7
33	Franz Gundlach	54			12	42	1938	1967	
36	Eckhart Hilse	53				53	1984	1995	
37	Justus Tolk	51	47		3	1	1986	2008	9,16
38	Thomas Herrmann	50	25		8	17	1974	2009	6, 12

Die Saison 2023 in Zahlen

Rang	Name	Siege gesamt	davon als			Zeitraum		Bemerkung	
			Jugend	Steuer	M/F	AH	von		bis
39	Sven Wartenberg	49	49				1974	1981	
40	Werner Droege	48		48			1924	1952	
40	Klaus Mauer	48		48			1954	1959	
40	Klaus Mohr	48			10	38	1937	1961	
40	Jörg Baumöller	48	25		23		1962	1968	12
44	Georg Moll	47				47	2016	2023	7
45	Fritz Castagne	46			46		1956	1962	
46	Bernd Gördes	45	4		41		1962	1976	2, 9
47	Kjell Schlichter	44	41		2	1	1986	2008	3,16
48	Hartwig Schulz	43	34		9		1977	1981	3, 5 ,6 ,9
49	Dr. Kurt Neumann	41	11			30	1930	1980	
49	Dr. Friedemann Berg	41	39			2	1986	2008	16
49	Kim Dibbern	41		41			1986	2018	16
52	Alexander Waap	40	38		1	1	1986	2008	16
53	Werner Marx	39			20	19	1930	1960	
53	Herbert Holste	39	2		19	18	1930	1960	
55	Volker Schöer	38	37		1		1986	1991	16
56	Karl Storjohann	37			37		1888	1919	
56	Martin Roggenbrodt	37	35		2		1987	1993	16
56	Dr. Gunnar Meyer	37				37	2006	2023	7
59	Christian Schanze	36	13		22	1	1982	1993	10,12
60	Jochen Hansen	35				35	1963	1980	
61	Klaus Bartuschek	34				34	1963	1980	
61	Klaus Krienke	34				34	1971	1981	7
63	Peter Albertsen	33	13		20		1955	1959	
63	Hans Rudolf Schröder	33				33	1963	2012	7
63	Sönke Ossmann	33	28		5		1992	1996	10,12,15
63	Finja Lara Rothhardt	33	26		7		2016	2023	5,9
67	Jochen Liebe	32		32			1961	1964	
67	Peter Paustian	32	6		26		1957	1962	1,2,3
67	Marion Härtel	32	32				1983	1985	
67	Sibylle Graßl	32	31		1		1983	1986	
71	Konrad Feldmann	31				31	1963	1980	
71	Simon Kempf	31	30		1		2015	2020	3,10,12
73	Henning Hardell	30	29		1		2010	2016	10,15
74	Dr. Arthur Schütz	29			29		1890	1898	
74	Gustav Reimers	29			24	5	1918	1953	

1) Weltmeister

2) Deutscher Meister

3) Deutscher JM/U17 Meister

4) Juniorenweltmeister

5) Eichkranzsiieger (DM U23)

6) Norddeutscher Meister

7) AH- Championats Sieger

8) Sieger Master Games

9) Mitglied Nationalmannschaft

10) Clubmeister im Einer

11) Sieger Rotseeregatta Luzern

12) Sieger Karl Storjohann Lauf

13) Sieger Stadtachter

14) Clubmeister im Zweier ohne

15) Dr. Mordhorst Gedächtnispreisträger

16) Werner Droege Gedächtnispreis

17) Deutscher Ergomeister

18) Äquatorpreisträger DRV

Auch hier findet Ihr natürlich die vollständige Liste auf der Homepage.

Die Saison 2023 in Zahlen

Kilometerstatistik 2023

Pos	Name	Km	Anz.	Pos	Name	Km	Anz.
1	Digutsch, Hartmut	3.040	226	45	Rabe, Bernd	638	44
2	Riecken, Claus	2.589	180	46	Klein, Regina	630	53
3	Braband, Elisabeth	1.771	132	47	Hörcher, Hans-Martin	628	48
4	Roggenbrodt, Heike	1.522	128	48	Schulz, Ingmar	618	47
5	Vobbe, Bernd	1.511	76	49	Puschendorff, Helga	600	48
6	Horn, Svenja	1.510	120	50	Eggert, Hanne	597	43
7	Kollster, Anna Louisa	1.385	119	51	Krebs, Dagmar	592	40
8	Franz, Volker	1.284	94	52	Falk, Sönne	590	47
9	Tannert, Jule	1.227	106	53	Eberhardt, Alfred	587	35
10	Matthiesen, Leslie	1.217	95	54	Zumegen, Ulrike	573	53
11	Lincke, Martin	1.197	94	55	Krenz, Jörg	561	54
12	Zamponi, Christiane	1.188	70	56	Flathmann, Mona	555	48
13	Wolff, Charlotte	1.111	95	57	Schön, Cem	540	42
14	Heinrich, Claus	1.081	85	58	Schmiedek, Dagmar	537	36
15	Staack, Kirsten	1.080	82	59	Guillemot Ada Helene	536	51
16	Rein, Margot	1.068	71	60	Figge, Hanna	529	34
17	Hohlwegler, Patrick	1.042	78	61	Schürhoff, Gesine	518	41
18	Stein, Bärbel	1.015	91	62	Peters, Heinrich	511	42
19	Petersen, Maren	957	64	62	Schröder, Susann	511	18
20	Suer, Martina	943	48	63	Gregoire, Martin	501	29
21	Lenz, Olaf	938	77	64	Kremin, Isabel	498	49
22	Petersen, Dieter	920	62	65	Dibbern, Erik	496	39
23	Bunk, Maren	912	22	66	Witte, Claudia	495	51
24	Petschallies, Stephan	899	75	67	Kroll, Jannis	476	40
25	Hunold, Ulrike	883	71	68	Wiemker, Rebecca	468	39
26	Jäger, Philipp C.	874	42	69	Böhm, Matthias	458	40
27	Seifert, Maj Brit Anke	858	66	70	Möller, Arne	454	41
28	Lehmann, Werner	848	61	71	Bury, Laurenz	442	45
29	Gödtel, Sabine	825	75	72	Petersen, Ina	426	36
30	Lorenzen, Sven	824	65	73	Broockmann, Helle	424	29
31	Eckel, Felix	795	61	74	Klopp, Cathrin	419	44
32	Nowack, Petra	793	65	75	Zumegen, Rolf	418	35
33	Schröder, Thomas	786	60	76	Gruber, Jan	415	45
34	Kämpfer, Johann	764	58	77	Paustian, Jens	402	30
35	Baumgarten, Uwe	754	58	78	Nitzpan, Sonja	397	35
36	Kleeberg, Regina	752	54	78	Puls, Jasper	397	31
37	Lehmann, Irene	744	68	79	Steden, Alena	396	44
38	Hohmann, Hildegard	726	46	80	Otto-Morris, Christine	394	36
39	Benckert, Ava	709	59	81	Klostermann, Kerstin	392	41
40	Kleinfeld, Frank	701	53	82	Steden, Karl	391	42
41	Hesemann, Juliane	683	59				
42	Brockmann, Katja	679	42				
43	Schäfer, Melanie	662	51				
44	Christiansen, Inga	645	67				

Mehr Kilometer wie immer unter
<http://www.ekrc.de/ekrc/ruderkilometer/>

Die Saison 2023 in Zahlen

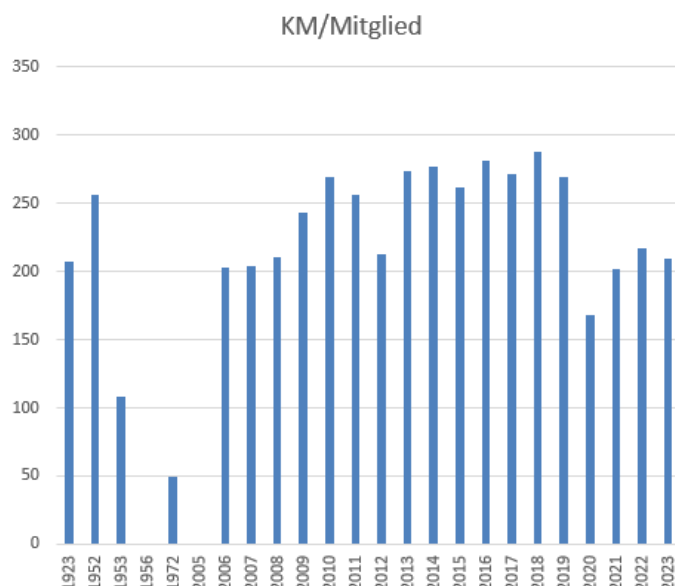
Bootsstatistik 2023

Pos	Name	km	Anz.
1	Flotter Dreier	2.200	185
2	Schwentine	2.088	150
3	Pau	1.639	130
4	Vogalonga	1.488	115
5	Adler	1.010	83
6	Hans Scharrenberg	934	84
7	Muskelkater	894	72
8	Aiolos	858	72
9	Kurt Neumann	811	73
10	V8	775	62
11	Rino	722	65
12	Kiellinie	692	47
13	Quattroposti	692	64
14	Union	645	58
15	Strande	636	60
16	Wassertaxi	614	60
17	Wilhelm Mohr	575	46
18	Förde BarKasse	508	49
19	Kielia	497	56
20	Boreas	456	43
21	Hans Tolk	450	31
22	Notos	447	47
23	Quantensprung	425	39
24	Schmutzkittel	351	29
25	Schulensee	333	27
26	Laboe	279	25
27	Störtebeker	279	32
28	Tampere (1977)	234	22
29	Hein	227	27
30	Käpt'n Blaubär	209	25

Pos	Name	km	Anz.
31	Hansen Vierer	188	18
32	Bellevue	183	16
33	Pitt	179	20
34	Ludden Stoffers	165	18
35	Rendsburg	160	16
36	Kieler Tropfen	149	15
37	Phönix	134	13
38	Heiner Ketelsen	131	7
39	Slid'n Hardy	131	14
40	Jürgen Leptien	121	12
41	Jürgen Freiberg II	109	13
42	Klaas	95	13
43	Schöne Aussichten	84	8
44	Konni	82	12
45	Hörn	80	8
46	2/100	70	4
47	ZiZi	57	6
48	Westensee (Westensee)	56	2
49	Moravia	36	6
50	Schimmelreiter	32	6
51	Leihboot Gambia	31	1
52	Bülk	30	4
53	Blanker Hans	28	5
54	Seeschwalbe	26	4
55	Tom Kyle (Westensee)	22	1
56	Silbermöwe	15	3
57	Albatros	14	2
58	Bubi	11	3
59	Jan	2	2
60	Klabautermann	1	1

Weitere Zahlen: Mit **94.204** Mannschafts- sowie **24.390** Bootskilometern haben wir einen leichten Rückgang gegenüber dem Vorjahr und liegen immer noch deutlich unter dem Vor-Corona-Niveau.

Ein wenig Statistik: Um die Zahlen vergleichbar zu machen, habe ich einmal die Ruderkilometer in Relation gestellt zu den Mitgliederzahlen. Wir sehen deutlich die Corona-Delle, sonst aber eine relativ gleichbleibende Kilometerleistung.



Vorstand / Impressum

Der Vorstand des EKRC

nach der Mitgliederversammlung am 23. März 2023



Vorsitzender Hauswart

Bernd Klose Marc Lorenz
Holtenauer Straße 178, 24105 Kiel Gerhardstraße 21, 24105 Kiel
Tel.: 0431-57 93 940 Tel.: 0431-56 10 11
vorsitz@ekrc.de gebaeude@ekrc.de



Stellv. Vorsitzende Verwaltung Schatzmeister

Sabine Gödtel Claus Heinrich
Alter Steenbeker Weg 21, 24107 Kiel Alter Markt 12, 24103 Kiel
Tel.: 0431-30 03 47 57 Tel.: 0172-411 64 28
vorsitz-verwaltung@ekrc.de finanzen@ekrc.de



Stellv. Vorsitzende Sport Ruder- und Trainingswart

Gaby Schulz Moritz Schmidt
Waffenschmiede 26, 24159 Kiel
Tel.: 0431-36 37 37
vorsitz-sport@ekrc.de rudern-training@ekrc.de



Pressewart Boots- und Gerätewart

Hans-Martin Hörcher Sven Lorenzen
Gerstenkamp 31, 24147 Kiel Tel.: 0176-50 35 94 40
Tel.: 0172-53 48 768
presse@ekrc.de boote@ekrc.de



Schriftwart Vergnügungswartin

Frank Engler Daniela Schmitt
Grunewaldstraße 32, 24111 Kiel
Tel.: 0431 69 78 37 Tel.: 0152 29 66 92 86
protokoll@ekrc.de vergnuegen@ekrc.de



Vorsitzender Jugendabteilung Ältestenrat

Johann Kämpfer Jens Paustian (Vorsitzender)
Tel.: 0173-71 24 426 Tel.: 0431-69 16 62
jugend@ekrc.de Jürgen Duwe, Heike Roggenbrodt,
Hans-Jürgen Wartenberg, Bernd Vobbe



Impressum

Herausgeber und Verlag

Erster Kieler Ruder-Club
von 1862 e.V. (EKRC)
97. Jahrgang
erscheint i.d.R. viermal jährlich

Postanschrift

Erster Kieler Ruder-Club
Düsternbrooker Weg 16
24105 Kiel, Tel.: 0431-577885
www.ekrc.de / info@ekrc.de

Bankverbindung: Fördesparkasse

IBAN: DE06 2105 0170 0000 4357 76 / BIC: NOLADE21KIE

Redaktion (V.i.S.d.P.)

Hans-Martin Hörcher
Gerstenkamp 31
24147 Kiel, Tel.: 0172-5348768
clubmitteilungen@ekrc.de

Druck und Herstellung

milch43
Projensdorfer Straße 324
24106 Kiel, Tel.: 0431-2209890

Anzeigenverwaltung

Bernd Klose
Holtenauer Straße 178
24105 Kiel
Tel.: 0431-5793940

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist 15. Mai 2024



handwerklichemeisterleistung.de



LORENZ
Heizung und Sanitär



LORENZ
Elektrotechnik



LORENZ
Fliesenverlegung



LORENZ
Farbe und Interieur

Handwerkliche Meisterleistung
aus einer Hand:

Lorenz Sanitär GmbH
Lorenz Elektro GmbH

Gerhardstraße 21 | 24105 Kiel

Telefon 0431-56 10 11



Reisebüro Klose reisebuero-klose.de

Holtener Straße 90 | 24105 Kiel | 0431 579390 | info@reisebuero-klose.de

